

Baesweiler



STADTINFO VOM 26. JANUAR 2016

Settericher Marktprinzessin Sarah



Lovericher Kinderprinzessin Vanesa



Beggendorfer Majestäten: Prinzessin Angelika + Prinz Uwe



Das erste Beggendorfer Mädchendreigestirn



Beratung | Planung | Ausführung

e-line GmbH
Elektro- und Anlagentechnik

- Elektroinstallation
- Kommunikationstechnik
- Schaltschrank- und Anlagenbau
- Beleuchtungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrodokumentation
- BGV A3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 3
52499 Baesweiler
Tel.: 02401|602828-0
Fax: 02401|602828-11
email: info@e-line.de

www.e-line.de

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler

PFENNIGS

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/7472

Brillen
Contactlinsen
Hörgeräte
Porzellan
Geschenkartikel
Schmuck



Kreuz Apotheke

Tobias Kreuz

- seit über 90 Jahren -
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin !

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/42 00 - Fax 0 24 01/84 34
info@kreuz-apotheke.de

Angebote + Arzneimittelvorbestellung unter:

www.kreuz-apotheke.de



Mehr als 700 Gäste beim Neujahrsempfang

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit vielen von Ihnen konnte ich beim Neujahrsempfang bereits persönlich auf das neue Jahr anstoßen. Allen anderen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich an dieser Stelle für das begonnene Jahr alles Gute, Glück, Gesundheit und Zufriedenheit. Es hat mich beeindruckt und sehr gefreut, dass weit mehr als 700 Gäste unserer Einladung zum Neujahrsempfang gefolgt sind, um mit uns auf das noch immer junge und vielversprechende Jahr 2016 anzustoßen, auf das alte Jahr zurückzublicken und mit vielen netten Gästen ins Gespräch zu kommen. Ihre Anwesenheit war ein schönes Zeichen der Verbundenheit mit unserer Stadt.

Das Jahr 2015 war resümierend betrachtet ein überaus erfolgreiches

Jahr. Unsere Bürgerinnen und Bürger, Rat und Verwaltung haben die nicht erwartete besondere Herausforderung zur menschenwürdigen Unterbringung und Betreuung sehr vieler Asylbewerber uneingeschränkt angenommen. Es ist uns bisher gelungen, in der erforderlichen Zahl Wohnraum zu schaffen bzw. anzumieten. Die Unterbringung gelang ohne jegliche Komplikation und führte zu einer guten Grundlage für ein gedeihliches Miteinander. Für dieses Engagement möchte ich allen Beteiligten sehr herzlich danken. Hierzu zählen in besonderer Weise die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Erwähnt sei hier beispielhaft das „Café Willkommen“ – getragen von der Kath. Pfarrgemeinde St. Marien und dem Nachbarschaftstreff Setterich. Mein besonderer Dank gilt dem Deutschen Roten Kreuz, das die Trägerschaft der Notunterkunft über-

nommen und ohne Komplikationen sehr menschenwürdig die Ankömmlinge betreut hat. Hervorzuheben sind aber auch viele Einzelpersonen, die in unterschiedlichster Form immer bereit sind zu helfen. Gemeinsam ist es uns in beispielhafter Weise gelungen, den Menschen, die teilweise in großer Lebensgefahr ihr Heimatland verlassen haben, Ruhe, Frieden und Geborgenheit zu bieten. Dafür möchte ich allen überaus herzlich danken.

Natürlich sind auch unsere Kapazitäten begrenzt. Oft sind gerade die zeitlichen Vorgaben übergeordneter Institutionen hinsichtlich der Zahl der unterzubringenden Asylbewerber schwer zu erfüllen. Der notleidende und hilfeschende Mensch steht aber im Mittelpunkt. So helfen wir gerne. Dennoch hoffen wir auf eine deutlich bessere Regelung im

neuen Jahr. Die Verfahren müssen beschleunigt werden. Personen, die aus sicheren Herkunftsländern kommen, müssen möglichst bald in ihre Heimat zurückgeführt werden. Besonders wichtig ist es aber, diejenigen, die anerkannt werden und hier ihre neue Heimat finden wollen, möglichst umfassend zu integrieren. Eine Parallelgesellschaft darf es bei dieser Personengruppe nicht geben. Es muss auch unsere Aufgabe sein, diesen Menschen zu vermitteln, die Werte unseres freiheitlich demokratischen Systems anzunehmen, auf die Mitmenschen zuzugehen und ein wichtiger Teil der Gesellschaft zu werden.

Ein Beispiel für das friedliche Miteinander will ich Ihnen schildern: Vor Weihnachten haben wir die Anwohner eines Wohngebietes eingeladen und darüber in Kenntnis gesetzt, dass

An allen jecken Tagen haben wir für Sie **frische Backwaren!**

Bosswiller Alaaf

PM *Günstig Tanken - Pause Machen*

PM Tankstelle - Gewerbegebiet Baesweiler
Wilhelm-Röntgen-Straße 1

Wir schlachten, wursten und kochen noch selbst!

Setterich (Stammhaus) • Baesweiler
Telefon: 02401-5922

www.metzgerei-lowis.de

... für Wurstliebhaber

fachgerechte Ausführung sämtlicher Dachdecker- und Zimmermannarbeiten

V. Lienesch
DACHDECKERMEISTER

www.lienesch-bedachungen.de

Werner-von-Siemens-Straße 8, 52499 Baesweiler
Telefon 0 24 01 / 47 29, Telefax 0 24 01 / 8 83 26
Mail: info@lienesch-bedachungen.de

in Zukunft zahlreiche Wohnungen in der Nachbarschaft von Asylbewerbern bezogen werden. Für mich war diese Begegnung überaus aussagekräftig, weil sie getragen war von der Bereitschaft der dortigen Bewohner, die neuen Nachbarn an- und aufzunehmen. Vorurteile gegen Kriegsflüchtlinge und Asylbewerber gab es in keiner Weise. Diese darf es auch weiterhin bei uns nicht geben.

Wir werden alles daran setzen, die unbekanntete Zahl der neuen Asylbewerber aufzunehmen, die notwendige Infrastruktur bereitzustellen und die Integration zu fördern.

Gerade in den schwierigen Zeiten der Bürgerkriege, der Unruhen und der Terroranschläge wünsche ich uns Frieden. Dies ist ein Ziel, das global betrachtet, aber auch im lokalen Bereich, stets unsere Aufgabe sein muss. Frieden, Verständigung, Toleranz sind unsere Ziele. So haben wir ganz bewusst am 13. März letzten Jahres eine Mahnwache am Reyzplatz durchgeführt. Wir haben uns im November zum Gedenken an die Verstorbenen in Paris am Place de Montesson getroffen, um auch hier zu zeigen, dass wir gerade in der Trauer mit unseren Freunden in unserer Partnerstadt verbunden sind. Wir stellen uns geschlossen gemeinsam gegen Terror und Gewalt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2015 war durch viele Aktivitäten geprägt. Zahlreiche neue Bebauungspläne, die bedarfsgerecht vielen Bürgerinnen und Bürgern, auch von außerhalb, idealen Wohnraum in Eigenheimen oder aber in attraktiven Wohnungen bieten, wurden erarbeitet und werden zurzeit umgesetzt. Dabei ist es uns erneut gelungen, eine bauliche Entwicklung auch in den kleineren Stadtteilen zu ermöglichen. Dies muss und wird auch in Zukunft unser Ziel sein: Wir wollen mit aller Entschiedenheit unseren kleineren Stadtteilen auch eine zukunftssichere Perspektive mit der erforderlichen Infrastruktur, wie Grundschule und Kindergarten, geben. Auch im neuen Jahr werden zahlreiche bedeutende Planungen in Angriff genommen werden. So freue ich mich, dass wir den Bebauungsplan „Kloshaus“ derzeit voranbringen. Ich setze darauf, dass die Erschließungsarbeiten in diesem Jahr beginnen können. Natürlich werden wir – was völlig unstrittig ist – auch hier in einem deutlichen Maße die Voraussetzungen für die Schaffung von sozial gebundenem Wohnraum schaffen. In dem Zusammenhang ist es mir wichtig darauf hinzuweisen, dass wir im Etat 2016 durchaus hohe Mittel für die Schaffung von sozialem Wohnungsbau in unserer Stadt angesetzt haben.



grabmale
GROSSAUSSTELLUNG

Fensterbänke · Treppenstufen · Küchenarbeitsplatten · Waschtischabdeckung

herausragend in
qualität und preis

B 57 zwischen alsdorf
und baesweiler
tel. 02401 / 894 11

frechen
STEIN

Natürlich muss ich auch auf unserer Finanzlage eingehen. Die Kernaussage kann nur lauten: Wir können es uns erlauben, die Steuern deutlich niedriger zu belassen, als in den Nachbarstädten und den meisten Städten Nordrhein-Westfalens. Unsere Grundsteuer B ist deutlich geringer als in den Städten der gesamten Region. Dadurch werden sowohl die Hauseigentümer als auch die Mieter deutlich entlastet. Unsere Gewerbesteuer ist deutlich niedriger als in anderen Städten. Hier setzen wir ein Zeichen der regional anerkannten effektiven und erfolgreichen Wirtschaftsförderung. Würden wir die Steuern in einer Höhe ansetzen, wie sie im Durchschnitt bei den Nachbarkommunen betragen, so wäre unser Haushalt 2016 ausgeglichen. Und dies obwohl uns vom Land und Bund immer mehr kostenintensive Aufgaben zugewiesen werden und die vom Land gewährten Steueranteile immer schlechter ausfallen. So bin ich glücklich, dass es uns gelungen ist, das Jahr 2014 finanzpolitisch mit einem Plus abzuschließen. Auch für das Jahr 2015 können wir ein vertretbares Ergebnis prognostizieren.

Kostenbewusstsein und Realitätssinn helfen auch in schwierigen Zeiten. Dennoch bleibt der uneingeschränkte Appell an Bund und Land, endlich die Finanzierung der Kommunen auf einen sicheren Weg zu bringen. So fordern wir die kurzfristige Umsetzung der Koalitionsvereinbarung auf Bundesebene und den bekannten Betrag von 5 Milliarden zur Eingliederungshilfe für die Kommunen. Ein besonderer Appell geht aber erneut dahin, die ungerechtfertigte Benachteiligung der kleineren und mittleren Kommunen in Nordrhein-Westfalen bei der Verteilung der Steuern zu beenden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir sind in vielen Punkten auf einem überaus guten Weg. So freue ich mich, dass der Discounter im neuen Einkaufszentrum „Am Feuerweh-

turm“ bereits eröffnet ist und der Vollsortimenter Mitte Februar folgen wird. Ein langer und schwieriger Weg der Planung und Abstimmung sowie der Umsetzung geht dem Ziel entgegen. Ein städtebaulich ansprechendes Gebäude, die erforderliche zentrumsnahe Nahversorgung zur Stärkung der Innenstadt, die attraktive Anbindung dieses Zentrums zur Kirchstraße, ein demnächst in diesem Jahr zu modernisierender Volkspark mit einem attraktiven Spielplatz, die Sicherung idealer Voraussetzungen für Tradition und Brauchtum, wie es bei der Junggesellenkirmes der Fall ist, ein hervorragender Standort für den Maibaum und schließlich die von vielen Städten als beispielhaft bewertete Bürgerbeteiligung sind Ausdruck dieses erfolgreichen Projektes.

Ich bin den Verantwortlichen der Bezirksregierung und des Städtebauministeriums überaus dankbar, dass wir die Förderung im Rahmen des „Integrierten Handlungskonzeptes“ für die Umgestaltung der Straße „Am Feuerwehrturm“ und des Kirchwinkels so kurzfristig erhalten konnten. Sicherlich wird es in Verbindung mit der Eröffnung und den noch nicht abgeschlossenen Straßenbaumaßnahmen zu einigen Problemen kommen. Aber auch diese Aufgaben werden wir erfolgreich lösen.

So wie wir Setterich im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ entscheidend aufgewertet haben, stehen nunmehr im Rahmen des Programms „Integriertes Handlungskonzept“ umfassende Maßnahmen in Baesweiler an. Neben den genannten Maßnahmen „Am Feuerwehrturm“ läuft die Planung für die umfassende, zukunftsweisende, energetisch hochwertige Sanierung des Hallenbades an. Der gesamte Freizeitbereich Parkstraße soll aufgewertet werden. Mir ist es besonders wichtig, den Bereich „In der Schaf“ als Busknotenpunkt attraktiv zu gestalten, um es den Fahrgästen zu erleichtern auf den öffentlichen Nahverkehr umzusteigen. Außerdem

stehen wichtige Sanierungsmaßnahmen in den nächsten Jahren im Bereich der beiden Rathäuser, aber auch einiger weiterer Schulen an.

Unser Gewerbegebiet wächst seit Jahren in einer Weise, wie es bei der Schließung der Zeche Carl-Alexander niemand prognostiziert hat. Wir werden mit der Eröffnung der Firma api im Frühjahr mehr als 4.000 Arbeitsplätze vorweisen. Dies ist eine kolossale Entwicklung, auf die ich gerne mit Stolz hinweise. Es ist eine beispielhafte, krisensichere Mischung. Wir haben mehr als 180 Unternehmen, in denen ungelernete, angelernte und hochqualifizierte Mitarbeiter ihr Aufgabengebiet finden. Hier finden Existenzgründer aus unserer Stadt, aus der Region, von den Hochschulen oder aber aus dem Ausland ihren Standort. Dies ist unzweifelhaft eine besondere Quantität, aber – und dies sage ich in einer großen Eindeutigkeit – auch eine besondere Qualität von Arbeitsplätzen und Unternehmen. Qualität verstehe ich so, dass hier alle Bürger ihrer Qualifikation und ihrem Interesse entsprechend zukunftssichere Arbeitsplätze finden. Glücklich bin ich, dass viele Arbeitnehmer aus der Region hier tätig sein können und wahrnehmen, dass es sich lohnt, hier auch Wohnraum zu nehmen.

Anlässlich des 40. Jahrestages der Zechenschließung Carl-Alexander haben wir im großen Rahmen Veranstaltungen im Gewerbegebiet und am CAP durchgeführt und bewiesen, dass unsere Stadt die Herausforderung des Strukturwandels erfolgreich bewältigt hat.

Wirtschaftsförderung heißt bei uns aber in besonderer Weise auch Stärkung unseres Zentrums. Attraktive Zentren in Baesweiler und Setterich, kostenloses Parken, kreatives aufgeschlossenes Miteinander mit den Einzelhändlern, neue Aktionen im Bereich des „Integrierten Handlungskonzeptes“ – für all das sind wir offen und hoffen auf kreative Beiträge.

Unsere Stadt, die am 14.01. letzten Jahres den 40-jährigen Stadtgeburtstag feiern konnte, stellte sich den Aufgaben und zeigt eine überaus positive Entwicklung. Jung und Alt identifizieren sich mit unserer Stadt und bringen sich ein.

Ganz besonders wichtig ist mir das Thema „ehrenamtliches Engagement“. Völlig zu Recht wurde die Baesweiler Tafel mit dem Ehrenlöwen ausgezeichnet. Sehr gerne habe ich auf das sehr große ehrenamtliche Engagement bei der Betreuung der Flüchtlinge hingewiesen. Das große Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger in den unterschiedlichsten Vereinen und Institutionen, insbesondere bei der Jugend- und Seniorenarbeit, kann nicht genug betont werden. Ganz wichtig ist mir der Dank an unsere Freiwillige Feuerwehr, die sich auch im letzten Jahr als überaus qualifiziert erwiesen hat. Eine große Zahl motivierter und engagierter Feuerwehrkameradinnen und -kameraden zeigen, dass sie für die Mitmenschen immer da sind. Ein starkes Team, das das Aushängeschild unsere Stadt ist. Diesem Team haben wir zu verdanken, dass uns auch für die nächsten fünf Jahre die Freistellung von einer hauptamtlichen Feuerwache gelungen ist. Ehrenamt, Hilfsbereitschaft, aber auch langfristige Planung und eine durchdachte Strategie sind Grundlagen dieses Erfolges.

Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die gerne einen Großteil ihrer Freizeit in die Jugend- oder Sozialarbeit, die Brauchtumpflege, die Musik, den Sport oder den kirchlichen Bereich investieren. Mein Dank gilt aber auch all jenen, die im Stillen dem Nachbarn, dem Familienangehörigen, dem Freund oder Kollegen helfen, ohne dabei im Mittelpunkt stehen zu wollen. Auch danke ich den zahlreichen Sponsoren, die die vielen Maßnahmen in unserer Stadt erst möglich machen.

Mir ist es zu Beginn des Jahres sehr wichtig, meinem starken Verwaltungsteam aus voller Überzeugung zu danken. Kreativität, Fleiß weit über die eigentliche Arbeitszeit hinaus, Teamgeist, Bürgernähe und Kostenbewusstsein – alles das zeichnet unser starkes Team aus. Hierbei beziehe ich jeden Mitarbeiter ein. Hervorheben möchte ich dabei Peter Strauch, dessen Entscheidung keine weitere Wahlzeit als I. und Techn. Beigeordneten annehmen zu wollen, uns sehr berührt hat.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

abschließend erwähne ich noch gerne ein Thema, das mir bekanntlich besonders wichtig ist. Wir leben in unserer Stadt einen beispielhaften, persönlichen, unkomplizierten Kontakt zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Verwaltung. Die Bürgernähe bei der Planung von Maßnahmen, beim Meinungsaustausch, aber auch im Sinne eines stets offenen Ohres für Kritik und Anregungen, gelingt nach Darstellung objektiver Beobachter in unserer Stadt beispielhaft. Den stets offenen und vertrauensvollen Dialog, unabhängig von der Herkunft unserer Bürgerinnen und Bürger, möchte ich ohne Einschränkung fortsetzen. Dazu haben Sie mir am 13. September in absoluter Deutlichkeit das Vertrauen geschenkt, wofür ich Ihnen sehr dankbar bin.

Die Durchführung von Bürgerforen hat sich bewährt. Die Bürgerinnen und Bürger werde ich an der Zukunftsentwicklung unserer Stadt gerne weiter beteiligen.

Gerade auch im Bereich der Jugendbeteiligung wollen wir gemeinsam mit den Jugendlichen neue Wege gehen. Dabei stellt es sich als nicht einfach dar, die jungen Leute zu motivieren, sich in unserer Gemeinschaft einzubringen, Ideen der Beteiligung einfließen zu lassen und kreativ an der Zukunft mitzuwirken. Hierzu fordere ich alle jungen Leute in unserer Stadt gerne auf. Es ist Eure Stadt! Es ist Eure Zukunft!

Es ist mir ein Anliegen, den Damen und Herren des Rates und den vielen sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern sowie Einwohnern für die engagierte und sachbezogene Arbeit zu danken. Die Zusammenarbeit macht Freude, auch gerade bei konstruktiver und fair ausgetragener Diskussion und Kritik.

Abschließend wünsche ich mir, dass wir gemeinsam das neue Jahr in einem Vertrauensverhältnis und einem offenen Dialog kreativ und wohlgestimmt angehen und die neuen Herausforderungen und Begegnungen gerne annehmen.

Ihr



Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Willi Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

BEKANNTMACHUNG

An den diesjährigen Karnevalstagen bleiben die Einrichtungen der Stadt Baesweiler wie folgt geschlossen:

Rathäuser Baesweiler und Setterich: Donnerstag, 04.02.2016 (Altweiber), ab 10.00 Uhr, Montag, 08.02.2016 (Rosenmontag), ganztägig.

Das Bürgerbüro bleibt am Karnevalssamstag, 06.02.2016, geschlossen.

Die Sprechstunde von Bürgermeister Dr. Linkens fällt am Karnevalsdienstag, 09.02.2016, aus.

Stadtbücherei: Donnerstag, 04.02.2016 (Altweiber) bis Samstag, 06.02.2016, einschließlich.

Freizeitbad: Donnerstag, 04.02.2016 (Altweiber), ab 12.00 Uhr, Sonntag, 07.02.2016, und Montag, 08.02.2016 (Rosenmontag), ganztägig. Dienstag, 09.02.2016, bis 13.30 Uhr wegen Grundreinigung.

Mehrzweckhalle Grabenstraße, Turnhalle Wolfsgasse, Turnhalle Oidtweiler, Mehrzweckhalle Loverich, Sporthalle Gymnasium, Sporthalle Am Weiher, Turnhalle Grengracht und ewv-Bürger-Halle Beggendorf:

Donnerstag, 04.02.2016 (Altweiber), ab 14.00 Uhr, Sonntag, 07.02.2016 bis Montag, 08.02.2016 (Rosenmontag), ganztägig.

Lehrschwimmbecken Grengracht:

Donnerstag, 04.02.2016 (Altweiber), ab 14.00 Uhr bis Dienstag, 09.02.2016, einschließlich.

Jugendcafé: Freitag, 05.02.2016 (Karnevalsfreitag), und Sonntag, 07.02.2016 (Tulpensonntag).

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	8.30 bis 10.00 Uhr

**nur nach Vereinbarung
mittwochs ganztägig geschlossen!**

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):

montags und dienstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:	8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:	8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags:	9.00 bis 09.30 Uhr
-----------------------	--------------------

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern: (außerhalb des Bürgerbüros):

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 02401/2081

Service des Finanzamtes Aachen-Kreis im Rathaus Baesweiler

Am Dienstag, 15.03.2016, haben die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr die Möglichkeit, ihre Steuererklärung oder ihren Antrag auf Änderung ihrer ELStAM den Bearbeiterinnen und Bearbeitern der Service- und Informationsstelle des Finanzamtes Aachen-Kreis **persönlich im Rathaus** zu übergeben.

Baesweiler Ehrenlöwe für die Baesweiler Tafel

Die Stadt Baesweiler hat beim Neujahrsempfang am 5. Januar 2016 zum neunten Mal den Baesweiler Ehrenlöwen verliehen, mit dem besondere Verdienste um die Stadt Baesweiler und die gesamte Aachener Region gewürdigt werden. Ausgezeichnet wurde die Baesweiler Tafel, auch stellvertretend für alle Tafeln und vergleichbare Institutionen in der Aachener Region.

Dass es viele Möglichkeiten gibt, anderen und der Gemeinschaft zu helfen, haben die bisherigen Preisträger in beeindruckender Weise gezeigt. Nicht nur das gesellschaftliche oder politische Wirken einer einzelnen Person, sondern auch das bürgerschaftliche Engagement einer ganzen Gruppe von Menschen, war in der Vergangenheit preiswürdig. Für dieses Jahr hat der Stadtrat einstimmig beschlossen, mit der Baesweiler Tafel erneut eine Gruppe von Menschen mit dem Ehrenlöwen auszuzeichnen.

„Der demografische Wandel, veränderte Lebens- und Arbeitsbedingungen und der große Flüchtlingszustrom stellen unsere Gesellschaft vor Herausforderungen, die der Sozialstaat allein nicht bewältigen kann. Reichtum und Überfluss auf der einen Seite, Entbehrung und Armut auf der anderen Seite – die Baesweiler Tafel findet sich damit nicht ab. Mit ihrer Arbeit wirkt sie dieser Entwicklung entgegen und schafft so eine Brücke zwischen Überfluss und Mangel“, sagte Bürgermeister Dr. Linkens in seiner Laudatio.

„In der heutigen Zeit ist ein solches bürgerschaftliches Wirken wichtiger denn je. Früher war die Familie das entscheidende soziale Netzwerk, das Hilfe in Notlagen gewährleisten konnte. Dies hat sich mit der Zeit verändert. Doch Zusammenhalt, Hilfe untereinander und Sorge füreinander werden von den Tafeln gelebt“, fuhr er fort.

Der Begriff „Tafel“ vermittelt im allgemeinen Sprachgebrauch die Vorstellung eines reichlich gedeckten Tisches. Und genau dies tut die Baesweiler Tafel Woche für Woche. Sie lädt zur Tafel. Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger schaffen es aufgrund wirtschaftlicher Zwänge nämlich nicht mehr, den Esstisch über das täglich Notwendige hinaus zu decken und manche können sich selbst das nicht mehr leisten. Vor diesem Hintergrund muss die Baesweiler Tafel für viele wie ein üppig gedeckter Tisch erscheinen. Fast kostenlos kann man hier manches erhalten, was sonst nicht auf dem täglichen Speiseplan stehen würde.



Die Tafel ist für viele Menschen eine konkrete, verlässliche und unverzichtbare Hilfe geworden. Zweimal wöchentlich werden bei der Baesweiler Tafel, die sich seit ein paar Wochen im Haus Götting in der Jülicher Straße, befindet, einwandfreie Lebensmittel für 1 Euro an Bedürftige ausgegeben, die ihr von örtlichen Sponsoren zur Verfügung gestellt werden. Die Baesweiler Tafel versorgt inzwischen insgesamt rund 300 Bedarfsgemeinschaften mit ca. 1.200 Personen. Wöchentlich nutzen regelmäßig 180 bis 200 bedürftige Menschen das Angebot der Tafel. Sie nutzt dabei im Haus Götting einen öffentlichen Ort mitten in der Stadt, keinen Hinterhof und unterstützt dort würdevoll vor allem Sozialhilfeempfänger, Arbeitslose, Alleinerziehende, kinderreiche Familien, Rentner, Migranten, Asylbewerber, Asylanten und Flüchtlinge.

Die Tafel steht auch für eine logistische Meisterleistung. Die Sammlung, Sortierung und gerechte Verteilung der Lebensmittel verlangt ein besonderes Organisationsgeschick. Es geht um beträchtliche Warenmengen die zweimal wöchentlich bewältigt und verarbeitet werden müssen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen es sich nicht leicht, wenn sie mit Blick auf die verfügbare Menge versuchen, eine bedarfsgerechte Verteilung vorzunehmen.

Die Tafel steht auch für ein Kooperationsmodell mit vielen örtlichen Sponsoren. Entwickelt hat sich hier eine verlässliche Zusammenarbeit mit den Unternehmen, denen es nicht darum geht, Restposten und Lebensmittelabfälle los zu werden, sondern qualitativ einwandfreie, überschüssige Waren an Bedürftige weiter zu geben.

Und schließlich ist die Baesweiler

Tafel auch eine Chance für ehrenamtliches und soziales Engagement in unserer Stadt, in unserer Region, in unserem Land.

Die Tafeln gelten heute als eine der größten sozialen Bewegungen unserer Zeit. Dies ist nur durch das Engagement vieler Menschen möglich, die bereit sind, ihr Wissen, ihre Zeit, ihre Tatkraft und ihre Energie einzusetzen.

Eine „Tafel“ muss gedeckt werden

Bei der Baesweiler Tafel, die sich 2007 gegründet hat, engagieren sich aktuell 60 Ehrenamtler. Vorsitzender ist Willy Feldeisen, stellvertretende Vorsitzende Sofia Sander, Schatzmeister Matthias Harren und Schriftführerin Hedy Vaaßen. Dem erweiterten Vorstand gehören als Beisitzer Maria Müller, Sylvia Pütz, Irmgard Feldeisen, Karin Engel, Katharina Salden und Udo Haak an.

„Als die Idee zur Gründung der Baesweiler Tafel entstand, war meine Suche nach einem verantwortungsbewussten, fitten und motivierten Bürger schnell erfolgreich: Willy Feldeisen. Er ist ständig unterwegs, organisiert, plant, motiviert und überzeugt, aber packt vor allem selber mit an“, freute sich der Bürgermeister und merkte an, dass er sicher sei, dass dieser sich der Tragweite und des Aufwands nicht bewusst war, als er spontan ja sagte.

„Ohne sein Engagement und das Engagement aller ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer gäbe es die Baesweiler Tafel nicht“, resümierte der Bürgermeister und dankte den Geehrten für ihren oft zeitaufwendigen und anstrengenden Einsatz, für ihr Organisationstalent, ihre Kreativität und ihre Freude an dem,

was sie tun sowie für ihre Hilfe und ihr offenes Ohr für die Menschen, die zu ihnen kommen. Sein Dank galt auch den Gewerbetreibenden und privaten Gönnern, die überzählige, einwandfrei verwertbare Lebensmittel zur Verfügung stellen oder die Tafel durch eine Spende unterstützen. Selbst das Fahrzeug, mit dem die Waren bei den örtlichen Supermärkten und Einzelhändlern abgeholt werden, wurde durch Spenden ermöglicht.

Mit der Übergabe des Ehrenlöwen verband Dr. Linkens die Hoffnung, dass die besondere Auszeichnung für die eine oder den anderen Ansporn sei, sich selbst aktiv in der Baesweiler Tafel oder in einer anderen gemeinnützigen Organisation zu engagieren und beendete seine Laudatio mit den Worten: „Soziales Engagement kann Spaß und Freude machen. Es ist toll zu sehen, welche Gemeinschaft und Kameradschaft zwischen den Helferinnen und Helfern unserer Tafel besteht.“

Das zeigte sich dann auch als die Geehrten nahezu vollzählig nach vorne kamen und die hohe Anerkennung mit Stolz entgegennahmen. Willy Feldeisen, berichtete in seiner Dankesrede darüber, welche Dankbarkeit der Baesweiler Tafel entgegengebracht werde. „Danke, dass es Euch gibt!“ und „Ohne die Tafel wüssten wir nicht, wie es weitergehen soll!“ Diese beiden Aussagen nannte er beispielhaft für viele Reaktionen aus Reihen der Bedürftigen. Mahnend beschrieb er aber auch die Lebensmittelverschwendung: „Über zehn Millionen Tonnen werden im Jahr vernichtet, nur um die Preise stabil zu halten“, und appellierte eindringlich an die Verantwortlichen der Konzerne: „Statt Lebensmittel zu vernichten, verteilen Sie die besser an die Tafeln!“



Die Sternsinger wieder zu Gast im Rathaus in Baesweiler

„Respekt für dich, für mich, für andere – in Bolivien und weltweit“, unter diesem Motto waren die Sternsinger Anfang Januar nicht nur in Baesweiler sondern bundesweit unterwegs und machten auf das Schicksal von Flüchtlingskindern in aller Welt aufmerksam. Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+16“ haben sie den Segen Gottes in die Häuser und Wohnungen unserer Gemeinden gebracht und waren zugleich Segen für die notleidenden Kinder und Jugendlichen in aller Welt.

Rund 100 hochmotivierte Sternsinger aus allen Gemeinden der Pfarrei St. Marien Baesweiler sind in ihren tollen Gewändern mit goldenen Kronen auf den Köpfen der Einladung von Bürgermeister Dr. Willi Linkens zum diesjährigen Sternsingerempfang am 4. Januar 2016 gefolgt. Sie haben für ein buntes Bild und fröhliche Stimmung im Rathaus gesorgt und alle Anwesenden mit ihren Liedern und Segenssprüchen begeistert. Der Bürgermeister freute sich darüber, dass es im Sitzungssaal ordentlich

voll wurde. „Ich finde es toll, dass Ihr bereit seid, euch für die Kinder in der Welt einzusetzen und auf deren Rechte pocht, wenn Ihr an die Türen der Menschen klopfst und ihnen den Segen bringst“, sagte er beim Empfang und dankte den Sternsingerkindern und Ihren Begleitpersonen für ihren engagierten, wertvollen und wichtigen Einsatz.

Auch Pfarrer Pfarrer Ferdi Bruckes zollte den Sternsingern Respekt für ihren Einsatz für die Kinder in der ganzen Welt.



Schützenbruderschaften des Bezirksverbandes Geilenkirchen spenden an die Lokale Allianz für Demenz

Anlässlich des jährlich am 1. Advent stattfindenden Einkehrtages der 28 Bruderschaften des Bezirksverbandes Geilenkirchen des Bundes der historischen deutschen Schützenbruderschaften wurde zu Gunsten der Lokalen Allianz für Demenz in Baesweiler ein erheblicher Spendenbetrag (760,- EUR) gesammelt. Diesen hat Herr Bezirksbundesmeister Josef Kouchen am Freitag, 18.12.2015, im Haus Setterich an die Lokale Allianz für Demenz in Baesweiler übergeben.

Baesweiler ist seit dem 1. September 2015 in das Bundesmodellprogramm „Lokale Allianzen für Demenz“ aufgenommen worden. Hintergrund dieses Programms ist, dass viele Menschen unter dieser Erkrankung leiden. Rund ein Prozent der 65- bis 69-jährigen Menschen in Deutschland leiden unter einer Demenz. Bei den 75- bis 79-Jährigen sind es 6 Prozent und bei den 85- bis 89-Jährigen 25 Prozent. Durch den demogra-



fischen Wandel wird sich die Zahl der Betroffenen innerhalb der nächsten 30 Jahre wahrscheinlich verdoppeln.

Rechtsträger der Lokalen Allianz hier vor Ort ist der DRK Kreisverband Städteregion Aachen e.V. Ausgeführt wird das Projekt durch das

Stadtteilbüro DRK, Haus Setterich, Projektleitung: Ute Fischer. Koordinatorin für die Lokale Allianz für Demenz hier vor Ort ist Frau Heike Heinen. Ziel des Projektes ist der Auf- oder Ausbau regionaler Netzwerke, um die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Akteuren nachhal-

tig zu fördern. Dadurch sollen die Angebote vor Ort besser koordiniert, gemeinsam weiterentwickelt und so auf die Bedürfnisse der Betroffenen ausgerichtet werden. Den Demenzerkrankten und ihren Angehörigen soll direkt in ihrem Wohnumfeld die bestmögliche Unterstützung geboten werden. Gefördert werden im Rahmen der Vernetzungsarbeit auch Maßnahmen zur gesellschaftlichen Aufklärung und Sensibilisierung im Umgang mit Demenz. Dazu können auch konkrete Angebote zur Teilhabe und Inklusion der Betroffenen gehören. Neben den o.g. Partnern wendet sich die Lokale Allianz für Demenz an das DemenzNetz Städteregion Aachen e.V. und an alle Träger von Senioreneinrichtungen, -vereinen und -gruppen in der Stadt Baesweiler, über die Interessengemeinschaften der Ortsvereine Baesweiler und Setterich an die dort angeschlossenen Vereine sowie an Kindergärten, Schulen und Arztpraxen.

„Sie tragen dazu bei, dass sich die Flüchtlinge in Baesweiler willkommen fühlen.“



Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer stehen in Baesweiler bereit, um Flüchtlingen die ersten Schritte in der neuen, ungewohnten Umgebung zu erleichtern. Die stillen Macher standen nun selbst im Mittelpunkt. In einer kleinen Feierstunde in der Adventszeit hat Bürgermeister Dr. Willi Linkens ihnen im Pfarrheim St. Andreas Setterich gedankt. „Ohne Ihren vorbildlichen und von überaus großer Nächstenliebe geprägten Einsatz zum Wohle der in Baesweiler lebenden Flüchtlinge könnte die Stadt die derzeitige Flüchtlingskrise kaum bewältigen“, sagte er.

Auch Pfarrer Ferdi Bruckes zeigte sich tief beeindruckt vom Engagement der Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler: „Viele Menschen mit ganz unterschiedlichen Fähigkeiten packen hier gern mit an. Es gibt eine freundliche und herzliche Willkommenskultur – und die sollten wir alle auch in Zukunft pflegen!“

Zentrumsnahes Parken in Baesweiler ...

Mit Eröffnung des neuen Discounters am Feuerwehrturn in Baesweiler, erfolgt auch die Fertigstellung des dortigen Parkplatzes mit geänderten Parkregelungen.

Standen bisher auf dem „Kirmesplatz“ 220 Parkplätze zur Verfügung, so sind es durch bauliche Maßnahmen und Neuordnung des Parkgeschehens nunmehr 356 Parkplätze. 294 dieser Parkplätze stehen durch Auslegen einer Parkscheibe bis zu drei Stunden zur Verfügung; für „Dauerparker“ sind es 62 zeitlich unbefristete Parkplätze.

Mitte Februar werden auch der Vollsortimenter und die Bäckerei am Feuerwehrturn eröffnet, während die baulichen Umgestaltungsarbeiten in den angrenzenden Straßen noch bis ca. Ende April andauern werden.

... weiterhin auf zahlreichen Parkplätzen kostenfrei möglich

Auf ca. 1.150 Parkplätzen ist in unserer Stadt selbstverständlich auch weiterhin kostenlos zentrumsnahes Parken vom Reyplatz bis „In der Schaf“/ Kirchstraße sowie von der Mariastraße bis zum Maarplatz möglich. Hierbei wird im zentrumsnahen Bereich die bisher geltende Parkscheibenregelung (eine Stunde) aufrechterhalten, um den Kundinnen und Kunden der Baesweiler Geschäfte auch weiterhin kurzzeitiges Parken im Zentrum zu ermöglichen.

Baesweiler entwickelt sich also auch weiterhin nicht nur als Einkaufsstadt immer weiter und wird so immer attraktiver.



Exclusive Fliesen zu fairen Preisen



Kloshaus 17 (an B 57) · D-52499 Baesweiler
Fon + 49 24 01 80 94 0 · Fax + 49 24 01 80 94 94
E-Mail: info@lemcokeramik.de

Neujahrs-Knaller-Preis!

ab **6.990.-€**
Barzahlungspreis



oder ab **59.-€/Mon.**
Abbildung kann Sonderausstattung zeigen

Citroën C1 1.0 VTi, 51 kW, Anzahlung 650.-€, , Nettokreditbetrag 6.340.-€, eff. Jahreszins 0,99%, 48 x 59.-€ / Monat, Schlussrate 3.707,46€, Gesamtkreditbetrag 6.480,46 €

Citroen C1 VTi 68 (51kW) 5,0l innerorts, 3,6l außerorts, kombiniert, 4,1l/100km, Co2 Emissionen kombiniert 95g/km

Finanzierung auch ohne Anzahlung möglich


 Düren
 0 24 28 - 80 97 10


 Jülich
 0 24 61 - 41 54


 Übach-Palenberg
 0 24 51 - 62 88 880

www.milz-lindemann.de



**Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder**
*** Schlüssel-Notdienst ***

Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst

Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / **41188** - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de
52531 Übach-Palenberg





AUS DEM STADTARCHIV

Brot mit Datum und Kuhwärter statt Schweizer

Von Klaus Peschke



Beim Kochen braucht stets kleine Flammen,
Stellt Topf auf Topf zum Turm zusammen,
Den Deckel noch daraufgetan,
So fängt man mit dem Sparen an.

Zum Baden füllt die Wanne man
Halbvoll mit warmem Wasser an. -

Ist das Spaß oder meint der Schreiber es ernst? Beim Erschließen der Akten des Stadtarchivs kommen dem Leser manchmal Zweifel. So gibt es 1938 eine Verordnung, die vorschreibt, dass verkauftes Brot mindestens einen Tag alt sein muss. Der Grund dafür ist, dass der Brotverzehr gesenkt werden soll, weil das Getreide dafür eingeführt werden muss und Devisen fehlen. Aber frisches Brot schmeckt nun mal besser, wie jeder weiß. Was machen die findigen Baesweiler Bäcker? Der Bürgermeister berichtet dem Landrat: „Sie backen das Brot spät abends und verkaufen es morgens als „einen Tag altes Brot““. Der Bürgermeister schlägt ein Kontrollmittel vor: „Vor dem

Backen muss auf dem Brot ein Eindruck gemacht werden, aus dem zu ersehen ist, an welchem Tage und um wieviel Uhr das Brot gebacken worden ist. Auf Grund dieses eingebakenen Vermerks könnte man dann nachprüfen, ob das Brot beim Verkauf 24 Stunden alt ist.“ Ob man die Uhrzeit nach Aufgehen des Teiges beim Backen noch lesen kann? Über Backversuche dazu ist nichts bekannt.

Die Baesweiler sind kreativ, wie eben berichtet, aber auch neugierig. So muss der Bürgermeister seiner vorgesetzten Dienststelle über das merkwürdige Verhalten seiner Einwohner 1940 berichten: Es ist zu beobachten, dass beim Warnsignal

der Luftschuttsirene die Bevölkerung auf die Straßen strömt und nach Fliegern Ausschau hält. Das soll im Laufe des Krieges aber nachgelassen haben.

Über ein Plakat mit der Aufforderung zum Energiesparen schmunzelt man zuerst, dann nicht mehr (Bild): Nur mit kleiner Flamme Kochen und die Badewanne nur halb voll mit warmem Wasser machen! Sieht man aber auf das Erscheinungsdatum dieses „Spartipps“, ist man weniger begeistert: Mitten im Krieg 1940. Energiesparen für den Krieg war angesagt.

Aus einer verstaubten Akte der Ortspolizeibehörde von 1892 ist zu lesen, wie konsequent das neue Gesetz über das Verbot von Sonntagsarbeit angewendet wurde. Ausnahmen nur bei dringender Notwendigkeit. Händler Peter Roeben möchte am Sonntag bei Gelegenheit der stattfindenden Mission Rosenkränze verkaufen. Der Bürgermeister lehnt mit knapper Begründung ab: Das wird ihnen wegen mangelnden Bedürfnisses hierdurch untersagt. Wahrscheinlich sind alle Baesweiler Einwohner mit Rosenkränzen bereits versorgt? Anders sieht es bei einem anderen Bedürfnis aus. Bierverleger Franz Keller aus Baesweiler und

Hubert Kochs, Beggendorf, möchten sonntags zur Kirmes Getränke liefern dürfen. Der Bürgermeister als Ortspolizeibehörde: Das wird gestattet, weil gewissermaßen ein Bedürfnis besteht.

Aber noch andere Rechtsfragen durch den zunehmenden Verkehr um 1900 hat die örtliche Polizei zu lösen. Klar ist, wer abends ohne „hell brennende Laterne“ am Fahrrad erwischt wird, der zahlt 2 Mark Strafe, ersatzweise einen Tag Haft. Was aber ist zu veranlassen, wenn ein Zollbeamter ohne Licht am Fahrrad erwischt wird? Seine Einlassung, er sei auf der Verfolgungsjagd nach Schmugglern, entschuldigt ihn? Die vorgesetzte Behörde bestätigt diese Ausnahme für Beamte „im Einsatz“.

Auch Pferdefuhrwerke müssen sich Kontrollen unterziehen. Eifrig ist dabei der berittene Gendarm Schmidt von der 8. Gendarmerie-Brigade vom Jülicher Beritt. Er meldet einen Verstoß des Fuhrmanns Jakob Goebbels, der während der Fahrt durch Oidweiler auf seinem Pferdefuhrwerk lag und schlief, vormittags um 10 Uhr. Korrekt beschreibt der Gendarm Tatwerkzeug und Täter: Das Pferd ist ein dunkelbrauner Wallach, und der schlafende Kutscher hat rotes Kopfhair und einen stark rötlichen Schnurrbart. Strafe: 6 Mark, ersatzweise 3 Tage Gefängnis.

Aus Berlin erreicht den Bürgermeister 1929 eine Anweisung folgenden Inhalts: Die schweizerische Regierung hat den Wunsch zu erkennen gegeben, dass zwecks Vermeidung von Irreführungen landwirtschaftliche Angestellte wie Melker, Viehpfleger usw. nicht als „Schweizer“ bezeichnet werden. Geeignet sind: Kuhmeister, Kuhwärter, Melker, Stallgehilfe. Was macht man nun, wenn der Gutsächter von Alt Merberen eine Arbeitsgenehmigung für einen Niederländer beantragt, der sich als „Schweizer“ von Beruf bezeichnet. Ignorieren. Berlin und die Schweiz sind weit weg.

Sind Ihre Versicherungen auch zu teuer z.B. Ihre Private Krankenversicherung ?

Reduzieren Sie Ihren PKV Beitrag

- ✓ Einsparung bis 45 %
- ✓ Keine Wartezeiten
- ✓ Keine Kündigung notwendig
- ✓ Gleicher Leistungsumfang
- ✓ Keine Risikoprüfung, Vorerkrankungen spielen keine Rolle



Versicherungsmakler Slotara

zertifizierter KV & bAv Experte DMA

Hans- Jürgen Slotara

Reyplatz 1
52499 Baesweiler
Telefon: 02401- 4750
Telefax: 02401- 4868
Handy: 0177- 70 70 855
eMail: info@versicherungsmakler-slotara.de
Internet: www.versicherungsmakler-slotara.de

Stadtarchiv Baesweiler - Sprechstunden

Die nächsten Sprechstunden des Stadtarchivs Baesweiler sind am Montag, 01.02.2016 und 07.03.2016, 10.00 bis 12.00 Uhr, Rathaus Baesweiler, Mariastraße 2, Raum 104.

Neue LED-Beleuchtung erhellt die Realschule Baesweiler

Die alte vorhandene Beleuchtung in der Realschule stammt noch aus der Ersterrichtung des Gebäudes und musste aus wirtschaftlichen und technischen Gründen zwingend saniert werden.

Im Rahmen von Modernisierungsmaßnahmen wurde auf Basis einer Fördervereinbarung zwischen der Stadt Baesweiler und der RWE Deutschland AG im Zeitraum Juli 2015 bis November 2015 die gesamte Allgemeinbeleuchtung in den Fluren und Treppenhäusern, die Beleuchtung im PZ als auch die Sicherheitsbeleuchtung komplett erneuert. Die vorhandenen Leuchten wurden durch 126 Leuchten in LED-Technologie ersetzt.

Die Leuchten sorgen für eine effizientere, gleichmäßigere und behaglichere Ausleuchtung der Flächen und sparen zusätzlich auf Grund des deutlich geringeren Stromverbrauchs ca. 75 % der vorherigen Strommenge, d. h. ca. 11.500 kWh pro Jahr, ein für eine bessere Ausleuchtung und eine optische Aufwertung der Räume. Neben dem Realschulgebäude wurde auch die Innenbeleuchtung des auf dem Schulgelände befindlichen Holzpavillons umgerüstet. In einem weiteren Schritt soll Anfang 2016 auf gleicher Basis durch Förderung von RWE die Veranstaltungsbeleuchtung in der Aula der Realschule in LED-Technologie erneuert werden.

Die vorgenannten Maßnahmen stellen einen weiteren Schritt der Stadt Baesweiler auf den Weg der energetischen Sanierung ihres Gebäudebestandes dar. Durch ihre Unterstützung trägt die RWE Deutschland außerdem dazu bei, dass die Stadt Baesweiler ihre Klimaschutzziele erreicht. „Wir als regionaler Energieversorger setzen auf diesem Weg gemeinsam mit den Kommunen Maßnahmen zur Energieeffizienz um. Wir sehen in dieser Zusammenarbeit auch einen Beitrag für mehr Standortqualität und Wertschöpfung der Region“, sagt Sarah Thießen, Kommunalbetreuerin der RWE Deutschland. Sie betont, dass Stadt und RWE bereits seit vielen Jahren auf dem Gebiet der rationellen Energieanwendung partnerschaftlich zusammenarbeiten. „Klimaschutz ist für uns ein großes Thema.

Wir wollen den Kohlendioxid (CO²) – Ausstoß in Baesweiler in den nächsten Jahren erheblich senken. Durch die Energiekostensparnis entlasten wir außerdem unseren Haushalt“, freut sich aus Bürgermeister Dr. Willi Linkens.



Meine runde Sache. Mein Service.

Die Hauptuntersuchung^{1, 2, 3} inklusive Abgasuntersuchung direkt bei uns.

Mercedes-Benz. Mein Service. Haben Sie erst einmal einen Termin gemacht, begleiten unsere Spezialisten Sie vom

kostenlosen Vorab-Check bis zur Plakette. Sollten zusätzliche Servicearbeiten nötig sein, können Sie diese ganz einfach von uns erledigen lassen – für eine sichere und sorglose Fahrt.

¹ Die Hauptuntersuchung wird von einem unabhängigen amtlichen Prüfer einer Überwachungsorganisation durchgeführt. Der Teil Abgasuntersuchung wird dabei vom Prüferingenieur oder von einem unserer autorisierten Mitarbeiter durchgeführt.

² Wird der Vorführtermin um mehr als zwei Monate überschritten, ist eine umfangreichere Untersuchung (Ergänzungsuntersuchung) vorgeschrieben. Die Hauptuntersuchungsgebühr wird dabei aufgrund des Mehraufwandes erhöht.

³ Der Wertanteil für die Hauptuntersuchung beträgt 69,00 €.

Hauptuntersuchung inklusive Abgasuntersuchung

zum Preis von nur **89,00 €³**

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



Autohaus Zittel KG

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

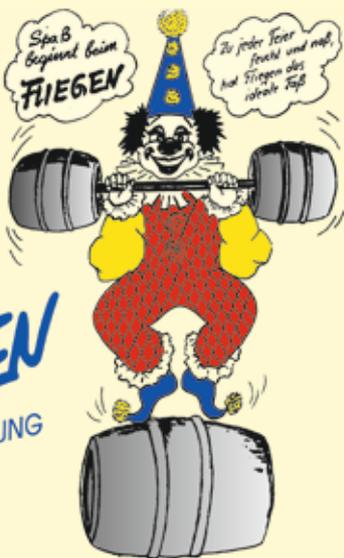
ALSDORF: Linnicher Straße 203 • Tel. 0 24 04 / 9 43 30 • Fax 94 3330
 ESCHWEILER: Rue de Wattrelos 8-10 • Tel. 0 24 03 / 8 70 20 • Fax 87 02 30
 AMG-CENTER • www.mbzittel.de

Die tollen Tage in Baesweiler

Wir wünschen der
Baesweiler Bevölkerung
viel Spaß
beim Karneval!

GETRÄNKE
FLIEGEN
FACHGROSSHANDLUNG

AACHENER STR. 282
52499 BAESWEILER
TELEFON 02401 / 4044



Karnevalszüge in Baesweiler

Nelkensamstagszug in Beggendorf am 6. Februar 2016

Aufstellung: ab 15.00 Uhr in der Langgasse

Abmarsch: gegen 16.00 Uhr über Cäcilienstraße, Lindenstraße, Pankratiusstraße, Waidmühlenstraße, Goethestraße, Carl-Alexander-Straße, Hubertusstraße, Lindenstraße, Cäcilienstraße

Auflösung: gegen 17.30 Uhr in der Langgasse, anschließend After-Zoch-Party in der ewv-Bürgerhalle Beggendorf

Tulpensonntagszug in Baesweiler am 7. Februar 2016

Aufstellung: ab 13.00 Uhr in der Mariastraße

Abmarsch: 14.11 Uhr über Mariastraße, Peterstraße, Kapellenstraße, Herzogenrather Weg, Carlstraße, Reyplatz, Kückstraße, Easingtonstraße, Burgstraße, Breite Straße, Albert-Schweitzer-Straße, Reyplatz, Kückstraße, Löffelstraße, Kirchstraße, Peterstraße

Auflösung: gegen 17.00 Uhr, Parkplatz am Feuerwehrturm, anschließend After-Zoch-Party im Festzelt

Moderation am Reyplatz und an der Kirche

Rosenmontagszug in Oidtweiler am 8. Februar 2016

Aufstellung: ab 10.00 Uhr in der Bahnhofstraße

Abmarsch: 11.11 Uhr über Bahnhofstraße, Pastor-Strang-Straße, Kirchgasse, Martinstraße, Im Kamp, In den Füllen, Alsdorfer Straße, Eschweilerstraße, Bahnhofstraße

Auflösung: gegen 13.00 Uhr an der Turnhalle Bahnhofstraße, anschließend Karnevalsausklang in der Turnhalle



Machtübernahme in den Rathäusern

Rathausstürmung in Baesweiler

Am Altweiberdonnerstag, 4. Februar 2016, ist es gegen 10.00 Uhr wieder soweit. Die "Burg" Rathaus Baesweiler wird von den Baesweiler Jecken, die angeführt von den Tollitäten und Präsidenten der Karnevalsvereine mit der großen Kanone anrücken, gestürmt. Bürgermeister Dr. Willi Linkens wird sich unterstützt von seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zwar vehement zur Wehr setzen, wird aber die Macht im Rathaus auch in diesem Jahr für die jecke Zeit abgeben und sich den Angreifern ergeben. Nach Erstürmung des Rathauses werden die Tollitäten und Karnevalsgesellschaften zum Festzelt am Kirmesplatz ziehen, um dort um 11.11 Uhr offiziell in die tollen Tage zu starten.

Markttreiben in Setterich

Der Karnevals-Ausschuss Setterich (K.A.S) feiert ebenfalls am 4. Februar eine Altweiber-Open-Air-Fete am Neuen Markt an der Hauptstraße. Nach dem Besuch der Settericher Kindergärten und der Sparkasse starten die Karnevalisten um 11.00 Uhr das bunte Markttreiben. Gegen 12.00 Uhr wird Bürgermeister Dr. Willi Linkens auch in Setterich das Zepter für die tollen Tage aus der Hand geben und Marktprinzessin Sarah den Rathausschlüssel übergeben.

Traditioneller Tollitätenempfang

Am Freitag, 6. Februar 2016, 17.00 Uhr, versammeln sich alle machthabenden Tollitäten samt Gefolge und Abordnungen ihrer Karnevalsvereine zum traditionellen Prinzenempfang im Rathaus Setterich.

Alaaf und Helau!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Brauchtum, Kultur, Kunst, soziales Engagement.

Es gibt Werte, die sind unbezahlbar. Und doch muss sie jemand finanzieren. Brauchtum, Kultur, Soziales, Sport und Bildung... für uns ist Sponsoring keine lästige Verpflichtung, sondern ein wichtiger Teil unserer Identität.

Getreu unserem Grundsatz »Mitten Drin« übernehmen wir soziale Verantwortung und unterstützen die Aktivitäten der Menschen in unserer Region.

Tel. 0241 4620
www.aachener-bank.de

 **Aachener Bank**
Volksbank



Karnevalsveranstaltungen 2016

Baesweiler

- 04.02.2016, 10.00 Uhr Rathausstürmung
- 04.02.2016, 11.11 Uhr Karnevalsauftakt des Festkomitees Baesweiler Karneval, Festzelt
- 05.02.2016, 20.30 Uhr Große Karnevals-Party der Ehrengarde, Festzelt
- 06.02.2016, 20.00 Uhr Blau-Gelbe-Partynacht der KG Narrenzunft, Festzelt
- 07.02.2016, 14.00 Uhr Tulpensonntagszug - Moderation am Reyplatz und an der Kirche
- 07.02.2016, 16.30 Uhr After-Zoch-Party, Festzelt
- 07.02.2016, 20.00 Uhr Schörjörball der Renngemeinschaft "De Schörjer", Festzelt
- 09.02.2016, 19.30 Uhr Abschlussball der Ehrengarde, Burg Baesweiler

Setterich

- 04.02.2016, 11.00 Uhr Altweiber-Open-Air-Karneval des Karnevalsausschusses Setterich (K.A.S.) am Neuen Markt mit Übergabe des Rathauschlüssels durch Bürgermeister Dr. Linkens an Marktprinzessin Sarah
- 09.02.2016, 15.00 Uhr Karnevalsveranstaltung im Wohn- und Pflegeheim mit dem K.A.S., anschließend Karnevalsausklang im Haus Setterich

Oidtweiler

- 29.01.2016, 20.11 Uhr Frauensitzung der Kath. Frauengemeinschaft Oidtweiler, Turnhalle Bahnhofstraße
- 30.01.2016, 20.11 Uhr Frauensitzung der Kath. Frauengemeinschaft Oidtweiler, Turnhalle Bahnhofstraße
- 31.01.2016, 14.00 Uhr Kinderkarneval des Ortsrings Oidtweiler, Turnhalle Bahnhofstr.
- 06.02.2016, 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung des Missionswerks Oidtweiler Karneval, Turnhalle Bahnhofstraße
- 08.02.2016, 11.11 Uhr Rosenmontagszug mit anschließendem Rosenmontagstreiben in der Turnhalle Bahnhofstraße

Beggendorf

- 29.01.2016, 20.00 Uhr Prinzen- und Gardetreffen der KG „Rot-Weiße Funken“ Beggendorf, ewv-Bürgerhalle
- 30.01.2016, 20.00 Uhr Galasitzung der KG „Rot-Weiße Funken“ Beggendorf, ewv-Bürgerhalle
- 31.01.2016, 14.00 Uhr Kindersitzung der KG „Rot-Weiße Funken“ Beggendorf, ewv-Bürgerhalle
- 04.02.2016, 11.11 Uhr Schulschließung, anschließend Fettdonnerstagsparty, ewv-Bürgerhalle
- 06.02.2016, 16.00 Uhr Nelkensamstagszug, anschließend Karnevalsparty, ewv-Bürgerhalle

Loverich/Floverich

- 05.02.2016, 15.00 Uhr Gastauftritt mit kleinem karnevalistischen Programm der KG „Blaue Funken“ Loverich-Floverich in der Sparkasse Setterich
- 06.02.2016, 14.00 Uhr Karnevalsmesse in St. Willibrord, anschließend Karnevalsnachmittag mit Kaffee und Kuchen der KG „Blaue Funken“ Loverich-Floverich, Pfarrheim
- 08.02.2016, 17.00 Uhr (bis 19.00 Uhr) Kinderdisco der KG „Blaue Funken“ Loverich-Floverich, Mehrzweckhalle
- 08.02.2016, 19.00 Uhr "Rosenmontagsparty" der KG „Blaue Funken“ Loverich-Floverich, Mehrzweckhalle

Jugendliche und Alkohol

An den tollen Tagen sind die Närrinnen und Narren wieder außer Rand und Band und feiern die für sie wohl schönste Jahreszeit.

Leider lässt sich feststellen, dass an diesen Tagen nicht nur Erwachsene, sondern auch immer mehr Kinder und Jugendliche gerne einmal zur Flasche greifen, sei es aus Gruppenzwang, sei es, um als erwachsen zu gelten.

Die Bilder von betrunkenen Jugendlichen und Kindern haben in der Vergangenheit immer wieder Anlass zur Besorgnis gegeben. Nicht selten hat deren Verhalten auch zu einer gesteigerten Aggression gegen andere geführt.

Dabei hat das Gesetz zum Schutz unserer Kinder und Jugendlichen ganz klare Regelungen gesetzt. Der Alkoholausschank bzw. -verkauf und die Weitergabe an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren ist nach dem Jugendschutzgesetz strengstens verboten. Dieses spricht ein klares Verbot zur Abgabe von Alkohol an Jugendliche unter 16 Jahren aus. Ab 16 Jahren sind Bier und Wein sowie Mixgetränke mit Bier und Wein erlaubt. Harte alkoholische Getränke wie Schnäpse, Liköre und deren Mixgetränke (sog. branntweinhaltige Getränke) dürfen an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren weder abgegeben, noch darf ihnen der Konsum in der Öffentlichkeit erlaubt werden.

Wie in den Vorjahren finden die vom „Festkomitee Baesweiler Karneval“ organisierten Veranstaltungen im Festzelt im Bereich des Parkplatzes „Am Feuerwehrturm“ statt. Die Organisatoren und Betreiber wurden wieder darauf hingewiesen, die vorgenannten Vorschriften strengstens einzuhalten, auch wenn die Erfahrungen der vergangenen Jahre gezeigt haben, dass die Kinder und Jugendlichen die alkoholischen Getränke nicht vor Ort erhalten haben, sondern von anderen Stellen mit zum Straßenkarneval gebracht haben. Deshalb sind hier insbesondere die Eltern, Verwandte, Bekannte und Freunde der Kinder gefordert. Unterstützen Sie uns und helfen Sie bitte mit, Kinder und Jugendliche zu schützen! Wenn nicht die Erwachsenen, wer sollte den Kindern dann ein Vorbild sein? Häufig werden die Kids regelrecht zum Alkoholkonsum animiert. Dem muss mit Zivilcourage entgegengewirkt werden.

Um einen reibungslosen Ablauf der Feierlichkeiten zu gewährleisten, sind auch in diesem Jahr wieder die Polizei, das Jugendamt der StädteRegion Aachen, der Streetworker sowie das hiesige Ordnungsamt auf dem Veranstaltungsgelände vertreten. Es soll zeigen, dass an den närrischen Tagen das Feiern für Jung und Alt im Mittelpunkt steht und die Stimmung nicht durch den Anblick sogenannter Schnapsleichen getrübt wird.

Bustouristik **Kapser**
Tel. 0 24 01 / 89 60 110
Fax 0 24 01 / 89 60 112

Wir planen Ihre schönsten Tage im Jahr

TAGESFAHRTEN

13.04.16 Bauernkaffee Kempen mit Kaffeetafel / Aufenthalt	35,00	01.05.16 Tulpenfelder Keukenhof incl. Eintritt	39,50
23.04.16 Königliche Gärten Brüssel, Gewächshäuser Laeken	29,00	19.05.16 Walbeck Spargelessen - soviel man mag - Kevelaer	39,50
28.04.16 Walbeck Spargelessen - soviel man mag - Kevelaer	39,50	25.05.16 Bauernkaffee Kempen mit Kaffeetafel / Aufenthalt	35,00

Saisoneröffnungsfahrt:

Erzgebirge Schwarzenberg	12.03. - 16.03.2016	399,00 €
Ostern Bad Mergentheim	25.03. - 28.03.2016	399,00 €

Haustürabholung bei allen Mehrtagesfahrten - Fordern Sie unseren Katalog an!

www.kapser-reisen.de • info@kapser-reisen.de • Kückstraße 23 • 52499 Baesweiler



Ehrenlöwe für Herrn Achim Großmann



40. Stadtgeburtstag - Grenchrachtschüler gratulieren



Weihbischof Dr. Bündgens im Rathaus



pfeifer

GAS-SANITÄR-HEIZUNGSBAU

Ausführung von:

- Neubauten
- Reparaturen und Wartungen
- Altbausanierungen
- Gas- und Ölfeuerungswartungsdienst

über 30 Jahre

Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

! NEU ! NEU ! NEU ! NEU ! NEU !

Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW zur Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 02401/9190-0 • Fax: 919022
www.pfeifer-heizung-sanitaer.de

Wenn viel auf dem Spiel steht, wird Erfahrung zweifach wichtig.

ZWEI FACH RECHT

Gabriele Goeble
Heinz Hanel

Anwaltssozietät
Goeble & Hanel
Kirchstrasse 40 A
52499 Baesweiler

Tel. 02401 608 680 - 0
www.zweifach-recht.de

Wir betreiben unsere Anwaltskanzlei nach dem Prinzip der vorbeugenden Beratung und der engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser Zweifach-Recht-Prinzip.

Januar

05.01. | 8. Baesweiler Neujahrsempfang mit Verleihung des 8. Baesweiler Ehrenlöwen an Herrn Parlamentarischen Staatssekretär a.D. Achim Großmann.

06.01. | „Segen bringen, Segen sein“ - Mehr als 100 Sternsinger besuchen das Rathaus.

08.01. | Auftakt der Kultur nach 8-Reihe 2015 in der Burg Baesweiler mit Christoph Leuchter - „Amelies Abschied - Eine Lügengeschichte“.

14.01. | 75 Drittklässler der Grenchrachtschule gratulieren im Rathaus zum 40. Stadtgeburtstag.

19.01. | Start der Ausbildungs- und Praktikantenbörse „AZuBl“ im its Baesweiler.

27.01. | Erfolgreiche Sportler stehen beim Tag der besonderen Leistungen im Rathaus im Mittelpunkt.

31.01. | Das Kindertheaterprogramm 2015 geht mit „Rote PiRatte über Bord!“ in der Burg Baesweiler in die neue Spielzeit.

Februar

05.02. | Christoph Brüske hat bei „Kultur nach 8“, „Alles im Griff“.

06.02. | Das Grenzlandtheater spielt das Musical „Cabaret“ im PZ des Gymnasiums.

12.02. | Traditionelle Rathausstürmung an Altweiber.

13.02. | Alljährlicher Tollitätenempfang im Rathaus Setterich.

März

03.03. | Weihbischof Dr. Johannes Bündgens besucht im Rahmen der Bischofsvisitation das Rathaus.

10.03. | Gymnasiasten übergeben wieder eine großartige Spende an das Deutsche Müttergenesungswerk.

11.03. | Seniorenresidenz am Carl AlexanderPark öffnet.

12.03. | Das Grenzlandtheater präsentiert „Abendstunde im Spätherbst“ im PZ des Gymnasiums.

13.03. | Französische Austauschschüler besuchen das Rathaus.

13.03. | Mahnwache für Frieden, Freiheit und Toleranz auf dem Reyplatz.

14.03. | Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler und Übergabe eines neuen Löschfahrzeuges.

22.03. | „Tanz in den Frühling“ - Tanztee für Senioren in der Mehrzweckhalle Grabenstraße.

22.03. | Bücherbörse in der Burg Baesweiler.

23.03. | Kinderparlament in der Grenchrachtschule.

23.03. | Jugendparlament in der Burg Baesweiler.

April

01.04. | Glasfaserausbau in Loverich, Floverich, Beggendorf und Puffendorf startet mit Vertragsunterzeichnung.

Grundsteinlegung „Am Feuerwehrturm“



Neues Löschfahrzeug für die Feuerwehr



Expertengespräch weiterführende Schulen



Eröffnung Verwaltungsbüros





Mehrladentempfang im Rathaus Setterich



Gymnasiasten spenden für Müttergenesungswerk



Mahnwache auf dem Reyplatz

08.04. | Grundsteinlegung am Nahversorgungszentrum „Am Feuerwehrturn“.

09.04. | Kultur nach 8 - Frank Küster - „8 nach 8 - Die Küster Nacht“.

16.04. | Das Grenzlandtheater gastiert mit „Die Wunderübung“ im PZ.

17.04. | Disco im Jugendcafé .

18.04. | Übergabe eines neuen Löschfahrzeuges LF 20/16 TS an die Freiwillige Feuerwehr.

29.04. | Expertengespräch zu Entwicklung der weiterführenden Schulen in der Realschule.

Mai

04.05. | Baesweiler öffnet sein Verwaltungsarchiv. Erste Archivsprechstunde mit Klaus Peschke im Rathaus.

06.05. | 2. Bürgerworkshop zum „Integrierten Handlungskonzept in der Burg Baesweiler.“

07.05. | Kultur nach 8 – Barbara Ruscher : „Panierfehler! Ein Fischstäbchen packt aus!“

09.05. | 1000 Gäste genießen das Internationale Kinder- und Stadteilfest am Haus Setterich.

14.05. | Traditioneller Radwandeltag an Christi Himmelfahrt - 300 Radfahrer am Start.

20.05. | Luis Miguel Alves Costa, ein engagierter Lebensretter, trägt sich ins Goldene Buch der Stadt ein.

27.05. | Bürgerforum – Neue Perspektiven in der Schulentwicklung.

29. bis 31.05. | 25 Jahre Städtepartnerschaft Baesweiler – Montesson, Freundschaft wird neu besiegelt.

Juni

01.06. | Caprice Mathar, neue Klimaschutzmanagerin der Stadt, nimmt ihre Arbeit auf.

05.06. | Kultur nach 8 – Hastenraths Will heißt „Herzlich Willkommen“.

06.06. | Kulturfestival X der Städte-Region – Matthias Richling gastiert mit „Deutschland to go“ im Pädagogischen Zentrum.

10.06. | Seniorenforum - „Sicherheit und Ordnung sind Grundbedürfnisse aller Menschen“ in der Burg.

10.06. | Bürgerforum „Breitband und schnelles Internet für Baesweiler“ im its.

11.06. | Senioren-Werkstatt Baesweiler feiert 15-jähriges Jubiläum und übergibt großartige Spenden.

16.06. | Literarisches Open Air mit Dirk K. Zimmermann in der Burg Baesweiler

23.06. | Infomobil der Aktion Tragwerk besucht die Realschule.

20. bis 26.06. | Reichlich Sonne und vielfältige Angebote bei der 17. Woche der Jugend.

24.06. | Sonne satt und jede Menge Spaß- und Spielaktionen beim Lach-Möwen-Löwen-Tag auf dem Kirchvorplatz.

26.06. | Aus dem CAP-Contest wird jetzt Cap'tival – Musikfestival am CAP.

29.06. bis 10.07. | Rund 3500 begeisterte Teilnehmer besuchen über 200 Einzelveranstaltungen beim 27. Aktivurlaub.

KARNEVAL HABEN WIR BETRIEBSFERIEN

**Aschermittwoch
ab 18.00 Uhr
bei Rinkens**



Fischessen

Große Fischkarte - Bitte reservieren!



Fronhoven 70a
52249 Eschweiler
Tel. 0 24 03 / 5 22 48
Fax 0 24 03 / 5 12 02
www.gasthof-rinkens.de
info@gasthof-rinkens.de

KANZLEI ENGELEN

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Arnold-Sommerfeld-Ring 36
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 80 98-0
Fax 0 24 01 / 80 98 99

Günter Engelen

Steuerberater

E-mail: info@kanzlei-engelen.de
Internet : www.kanzlei-engelen.de

Archiv

Engagierter Lebensretter

25 Jahre Montesson – Baesweiler

Lach-Möwen-Löwen-Tag

CAP Contest wird Cap'tival





Wirtschaftsgespräch im its



40 Jahre Zechenschließung



Majestätenempfang im Rathaus

HAPPY : DEAL!

MEHR FUN IN FUNKTION.

CITROËN BERLINGO Multipace VTi 95 Selection

TOP AUSSTATTUNG
ATTRAKTIVE RATE

HAPPY : DEAL
SCHON AB **179,- € mtl.¹**

- 0 € ANZAHLUNG
- 0 % LEASING
- = 100 % HAPPY

Ihr Ansprechpartner
Serkan Sari

¹ Bei dem Kilometer-Leasingangebot mit 0 € Sonderzahlung, bei 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit entspricht die Summe aus Sonderzahlung, Leasingraten und kalkuliertem Restwert der unverbindlichen Aktionspreisempfehlung.

Sonderzins-Angebot für Privatkunden zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten gültig vom 01.01.2016 bis zum 31.03.2016

Verbrauchs- und Emissionswerte:
CITROËN Berlingo Multipace VTi 95 (72 kW):
kombiniert 6,4 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 148 g/km.

Finanzierung auch ohne Anzahlung möglich

Düren 0 24 28 - 80 97 10 Jülich 0 24 61 - 41 54 Übach-Palenberg 0 24 51 - 62 88 880

www.milz-lindemann.de

**Das nächste Stadtinfo
erscheint
am 15. März 2016**

Juli

- 02.07.** | Kultur nach 8 – Abdelkarim – „Zwischen Ghetto und Germanen“.
- 15.07.** | Das Grenzlandtheater ist ist mit „The King’s Speech“ zu Gast in Baesweiler.
- 17.07.** | Toller Dämmerchoppen auf dem Reyplatz mit der Blasmusikkapelle Siebenbürgen Setterich.
- 25.07.** | Der Musikpavillon im Burgpark wird ein Raub der Flammen.
- 31.07.** | Dämmerchoppen am Kirchvorplatz mit dem Musikverein St. Anna Tripsrath.

August

- 06.08.** | Kultur nach 8 – Özgür Cebe – „Freigesit oder geistfrei ... das ist hier die Frage“.
- 17.08.** | Erstes Treffen des neuen Arbeitskreises „Jugendbeteiligung“ im Jugendcafé.
- 19.08.** | Wirtschaftsgespräch – Schichtwechsel: Erfolgreicher Strukturwandel in Baesweiler“ im its.
- 20. bis 23.08** | 40 Jahre Zechenschließung – Tolles Erinnerungswochenende am CAP.
- 21.08.** | Dämmerchoppen im Burgpark mit dem Trommler- und Pfeiferkorps Loverich-Floverich und der Big Band Baesweiler.
- 24.08.** | Anliegerkommunen gründen den Verein „Erlebnisraum Römerstraße“.
- 26.08.** | Traditioneller Majestätenempfang im Rathaus Baesweiler.
- 30.08. bis 05.09.** | 15. Woche der Senioren mit vielfältigem Programm.

28.08. | Dämmerchoppen am Dorfplatz Oidtweiler mit der Blaskapelle Oidtweiler.

September

- 05.09.** | Die ersten Flüchtlinge beziehen die Notunterkunft in der Lesinghalle.
- 01.09.** | „Café Willkommen“ startet im Pfarrheim St. Andreas Setterich.
- 02.09.** | O zaft is“ - Großartiger Seniorenabend mit über 500 Besuchern in der Sporthalle der Realschule.
- 03.09.** | Kultur nach 8 - „8 nach 8 – Die Küster Nacht“.
- 05.09.** | Feierstunde zum 50. jährigen Bestehen der Realschule.
- 08.09.** | Gründung einer lokalen Freifunk Community.
- 13.09.** | Bürgermeisterwahl
- 18. bis 20.09.** | 25 Jahre Städtepartnerschaft - Besuch des Carmenfestes in Montesson.
- 21. bis 25.09** | Pedelec-Testwoche in der Verwaltung.
- 22.09.** | Regierungspräsidentin Gisela Walsken überreicht Förderbescheide für die „Soziale Stadt Setterich“ und die „Weiterentwicklung der Baesweiler Innenstadt“.
- 24.09.** | Seniorenforum zum Thema „Ein Pflegefall – was nun?“ in der Baesweiler Burg.
- 30.09.** | Start der neuen Spielzeit des Grenzlandtheaters mit „Fräulein Julie“ im PZ des Gymnasiums.

Oktober

01.10. | Kultur nach 8 – Rene Steinberg – „Gebt dem Unsinn das Kommando“

Gisela Walsken überreicht Förderbescheide



20. Familienspielefest mit Rekordbesucherzahl



Beigeordneter Frank Brunner wiedergewählt





us

Woche der Senioren

Pedelec-Testwoche in der Verwaltung

24.10. | Jahreshaupt- und Abschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr auf dem Gelände des Schönstattzentrums Puffendorf.

21.10. | Feierabendbier auf der Baustelle am Feuerwehrturm

24. und 25.10. | 20. Familienspielefest mit Rekordbesucherzahl in der Aula der Realschule.

November

04.11. | Das Grenzlandtheater zeigt „Noch einmal, aber besser“.

05.11. | Kultur nach 8 – Volker Weininger – „Bildung.Macht.Schule“.

08.11. | Bücherbörse in der Burg Baesweiler.

06. bis 13.11. | Martinszüge im Stadtgebiet - rund 3700 Brezeln wurden verteilt.

10.11. | Bürgermeister Dr. Willi Linkens wird offiziell in seine neue Amtszeit eingeführt, Beigeordneter Frank Brunner wird wiedergewählt.

16.11. | Baesweiler trauert am Place de Montesson um die Terroropfer von Paris.

17.11. | Baesweiler Tafel zieht ins Haus Götting an der Jülicher Straße.

24.11. | Kinderparlament zur Umgestaltung des Spielplatzes im Volksparks Baesweiler.

24.11. | Bürgerversammlung zur Umgestaltung des Volksparks Baesweiler.

27.11. 15. | Baesweiler BioTec-Meeting im its.

26.11. | „Oma zeigt Flagge“ - Lesung mit Regine Kölpin im Kulturzentrum Burg Baesweiler.

26.11. | Kinder der städteregionalen Kindertageseinrichtungen schmücken den „schönsten Baum der Stadt“ im Rathaus Setterich.

28.11. bis 29.11. | Besuch des Weihnachtsmarktes unserer Partnerstadt Montesson.

Dezember

02.12. | Offener Bücherschrank steht nun am Haus Setterich.

03.12. | Die Blechharmoniker sorgen für eine „Schöne Bescherung“

bei Kultur nach 8 in der Burg Baesweiler.

04.12. | Das Grenzlandtheater zeigt „Das Bildnis des Dorien Grey“.

10.12. | Dankeschön-Nachmittag für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer.



... der Arbeitgeber in der Stadt Baesweiler

Die Firma **ELTRO GmbH** ist seit 25 Jahren am Standort Baesweiler als Weltmarktführer im Bau von Plasmanitrieranlagen tätig.

Wir liefern unsere Produkte und Dienstleistungen als Familienunternehmen überwiegend an die Automobilindustrie, die Windenergieindustrie, die Luftfahrt und den allgemeinen Maschinenbau.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir als stetig wachsendes Unternehmen ständig Fachkräfte im Bereich

- Einkauf
- Elektrotechnik
- Elektronik
- Softwareentwicklung
- Service
- Maschinenbau

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und bereit sind Neues zu lernen, dann bewerben Sie sich bei uns.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ELTRO GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden!

Gedenkfeier um Terroropfer von Paris



Kommunales Kino Kids & Teens

Dienstag, 26.01.2016, 16.30 Uhr

Gespensterjäger

Was für ein Schreck: Tom hat ein grünes Gespenst im Keller! Der schleimige Hugo ist ein MUG, ein mittelmäßig unheimliches Gespenst, und Tom merkt bald, dass Hugo zwar völlig harmlos ist, aber dringend Hilfe braucht. Hugo kann nicht in seine Gespenstervilla zurück, weil sich dort ein gefährliches UEG, ein Urzeitliches Eisgespenst, eingenistet hat und arktische Kälte im Hochsommer in der ganzen Stadt verbreitet. Tom und Hugo wenden sich an die professionelle Geisterjägerin Hedwig Kümmelsaft, die weder Kinder noch Gespenster besonders mag und gerade ihren Job bei der CGI, Centrales Gespensterbekämpfungsinstitut, verloren hat. Hedwig zeigt Tom und Hugo das Einmaleins der Gespensterjagd und die drei werden zu einem ungewöhnlichen Team.

Dienstag, 23.02.2016, 16.30 Uhr

Tinkerbell und die Legende vom Nimmerbiest

Ein mystisches Fabelwesen, dessen lautstarkes Gebrüll aus der Ferne zu hören ist, weckt die Neugier von Tinkerbells Freundin Emily. Die furchtlose Fee ist immer zur Stelle, wenn Tiere ihre Hilfe brauchen, und sie scheut sich auch nicht, Regeln zu brechen, um ihr Ziel zu erreichen. Doch das ungewöhnliche Wesen ist im Tal der Feen nicht willkommen und daher werden die Wächter-Feen beauftragt, es zu fangen, bevor es ihre Heimat zerstören kann. Emily, die unter seiner rauen Schale ein gutes Herz sieht, muss Tinkerbell und ihre Freundinnen überzeugen, alles zu riskieren, um das Nimmerbiest zu retten. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt.

Dienstag, 08.03.2016, 16.30 Uhr

Baymax - Riesiges Robowabohu

Hiro Hamada liebt Roboter über alles. Der talentierte Junge ist so verrückt nach ihnen, dass er mittlerweile in seiner Heimatstadt San Fransokyo einen gewissen Ruf hat. Selbst sein bester Freund ist ein Roboter. Allerdings beeindruckt der liebenswerte Baymax zunächst mehr mit seiner imposanten Statur als mit seinem Können. Ziemlich tollpatschig, aber stets um das Wohl aller bemüht, steht er Hiro immer mit Rat und Tat zur Seite. Als sich in San Fransokyo etwas Mysteriöses anbahnt, überschlagen sich die Ereignisse und die beiden Freunde werden vor die größte Herausforderung ihres Lebens gestellt.

Kinder und Jugendliche pro Film 1,50 Euro
Erwachsene pro Film 2,50 Euro

Jeckes Jugendcafé

Ihr wollt Karneval feiern und wisst nicht was?
Dann kommt doch einfach am Fettdonnerstag, dem 04.02. „JUCA“

(Windmühlenstr. zwischen Friedenschule und ...)

Von 12.00 bis 18.00 Uhr könnt Ihr dort eine super jeckes Zick verbringen!

Es gibt Pizza, Snacks & Getränke.

Am 05.02.2016 (Karnevalsfreitag) und 07.02.2016 (Tulpensonntag) bleibt das Jugendcafé geschlossen.

Peter Meisterbetrieb

Krüger



Sanitär- & Heizungstechnik

Hauptstraße 7 · 52499 Baesweiler

☎ 0 24 01 - 64 77

☎ 0 24 01 - 60 84 04

Mobil: 0171 - 41 75 567

tipkrueger@t-online.de

Seit über 30 Jahren **die** Adresse in Baesweiler

Gaststätte Heidi und Peter

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Telefon 02401/7367



Wir empfehlen uns !!!

- Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern
- Gesellschaftsraum bis 60 Personen





Mittwoch Ruhetag!

Traditionsbetrieb seit 1923



Johannes

Pfennigs

INH. EDWIN OTTEN e.K.

BESTATTERMEISTERBETRIEB

WIR GEBEN IHNEN ZEIT UND RAUM FÜR IHRE TRAUER.

24 h

BAESWEILER | Kückstraße 45

☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63

☎ 02401-6082745

Wir behandeln und versorgen jede verstorbene Frau, als sei sie unsere Mutter, Ehefrau, Schwester oder Freundin,

jeden verstorbenen Mann, als sei er unser Vater, Ehemann, Bruder oder Freund,

jedes verstorbene Kind, als sei es unser eigenes.

Gleich welchen Glaubens, welcher Religion oder welcher Nationalität.

✓ Faire Preise
✓ Kompetente Beratung
✓ 24-Stunden-Notdienst







www.bestattungshaus-pfennigs.de

Donnerstag,
18.

Februar 2016,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

**Beatrice Hutter aus Burgschwalbach
präsentiert:**

FROSCH live/life

-Ein Kindermusical-

Das turbulente Kinderstück zeigt die Metamorphosen einer frechen Kaulquappe auf dem Weg, Frosch zu werden. Immer neue Veränderungen in ihrem Leben tauchen sie in ein wildes Gefühlschaos. Das mischt den Alltag ganz schön auf: oft lustig und manchmal auch traurig, aber immer abenteuerlich lebendig.

Frisch, Frosch und frei: eine quietsch- und quakfidele Mischung aus Schauspielerei, Clownerie, Gesang und Tanz machen dieses „Ein-Frau-Theaterspektakel“ von und mit Beatrice Hutter zu einem Erlebnis für Klein und Groß.

Beatrice Hutter über Beatrice Hutter: „Kinder wollen in ihrer Welt abgeholt und in neue Welten geführt werden.“ Motto: Im Alltäglichen das Fantastische finden und im Fantastischen das Alltägliche.

Mit Witz und Spielfreude spinnt die Schweizer Komödiantin Beatrice Hutter eigene Stücke und Märchenbearbeitungen. Ausgebildet an der Scuola Teatro Dimitri, sammelt sie 10 Jahre Erfahrungen als Schauspielerin in freien Ensembles und festen Häusern (Mailand, Stuttgart und Wiesbaden), sowie als Regisseurin in der Schweiz und Deutschland. Eine langjährige Zusammenarbeit verbindet sie mit dem Theater Chapiteau. In Zusammenarbeit mit internationalen Regisseuren entwickelt sie ihren ureigenen Theaterstil.

Die unmittelbare Nähe zum jungen Publikum ist ihr besonders wichtig. 1998 gründet sie ihr eigenes mobiles Kinder- und Familien-Musiktheater und tourt seitdem damit in Theatern, Grundschulen, Kindergärten und auf Kinderkulturveranstaltungen. Hier kommt der Multi-Instrumentalistin auch ihr origineller Einsatz von Live-Musik zu gute.

Für Kinder ab 4 Jahre - Spieldauer ca. 50 Minuten - www.beatricehutter.com



och nicht wo?
ch
2016, ins

nd Goetheschule)
ort



HAPPY :DEAL!

**EINSTEIGEN
UND LOSLÄCHELN.**

CITROËN C3 PURETECH 68 SELECTION



HAPPY :DEAL
SCHON FÜR ~~14.990,-~~
9.990,- €

Inklusive:
Einparkhilfe hinten, Audio-System,
Bluetooth-Freisprech, Klimaanlage,
Touchscreen, Tempomat u.v.m.

Kraftstoffverbr. CITROËN C3 PureTech 68 (50 kW):
kombiniert 4,4 l; innerorts: 5,5 l, außerorts: 3,9 l/100 km,
Co2-Emissionen komb.: 102 g/km

Ihr Ansprechpartner
Serkan Sari



0 24 51 - 62 88 88 0

Finanzierung auch ohne Anzahlung möglich



Düren
0 24 28 - 80 97 10

Jülich
0 24 61 - 41 54

Übach-Palenberg
0 24 51 - 62 88 88 0

www.milz-lindemann.de



DESIGN UND DRUCK

AUS EINER HAND

PALM

02401-3432

Äpfel direkt vom Erzeuger

aus umweltfreundlichem Anbau

Gala
Braeburn
Jonagold
Rubinette
Topas
Birnen

Unser Angebot:

Elstar 5 kg ab 5,00 €

Obstanbau
ROOSEN

Verkauf:

Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
durchgehend
Sa. 9 – 13 Uhr

Am Beeckfließ 2
Baesweiler-Beggendorf
Nähe Gewerbegebiet
☎ 02401/5842

Donnerstag,
11.
Februar 2016,
20.08 Uhr,
Burg Baesweiler

„Kultur nach 8“
Frank Küster - „8 nach 8 - Die Küster Nacht“

2. Donnerstag im Monat

Er ist bereits seit 5 Jahren das „neue Gesicht“ der Reihe „Kultur nach 8“. Viele Gäste und ein erfrischend herrliches Baesweiler „Burgorchester“ bringt er zu jedem Auftritt mit nach Baesweiler. Das Konzept wird natürlich beibehalten. Ein „Open Spot“ und einen „Stargast“ hat Frank Küster bei jedem Auftritt im Gepäck. Eine Sache allerdings fehlt Frank Küster in seiner mittlerweile 5-jährigen „Karriere“ im Baesweiler Kultur nach 8-Reigen immer noch: Einen „Open Spot“ aus Baesweiler, der sich und sein Können auf der Bühne des Kulturzentrums präsentieren möchte. Wer weiß? Vielleicht klappt es ja in diesem Jahr!

Karten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Donnerstag,
03.
März 2016,
20.08 Uhr,
Burg Baesweiler

„Kultur nach 8“
H.G. Butzko - „Super Vision“

HG. Butzko, der Hirnschrittmacher des deutschen Kabarets, ist mit seinem neuen Programm „Super Vision“ wieder da. Ausgangspunkt ist die Frage, warum man heutzutage überhaupt noch ins politische Kabarett geht. Denn wenn man über Politiker lachen will, reicht es doch, wenn man ihnen selber zuhört. Egal, ob Flüchtlinge, Terrorgefahr, Fremdenfeindlichkeit, religiöser Fanatismus, Eurokrise, Freihandelsabkommen oder Geheimdienstüberwachung, immer gibt es irgendwelche Witzfiguren im Bundestag, die dazu einen Gag raushauen. Sagt z.B. Angela Merkel, wo es lang geht, sagt kurz darauf Horst Seehofer, dass es woanders lang geht, worauf Sigmar Gabriel sagt, dass es ganz woanders lang geht, worauf alle drei gemeinsam sagen, wo es lang geht. Worauf Thomas de Maizière sagt, dass es woanders lang geht, worauf Peter Altmeier sagt, dass er nicht weiß, dass Thomas de Maizière weiß, wo es lang geht, worauf Thomas de Maizière sagt, dass Angela Merkel weiß, wo es lang geht, worauf Angela Merkel Thomas de Maizière ihr vollstes Vertrauen ausspricht. Worauf Wolfgang Schäuble sagt, dass Thomas de Maizière weiß, wo es lang geht, worauf Angela Merkel sagt, dass Wolfgang Schäuble weiß, dass Thomas de Maizière weiß, wo es lang geht. Und wie nennt man eine solche Komödie? Die Richtlinienkompetenz des Bundeskanzlers. Und wenn man sich fragt, ob Angela Merkels „Wir schaffen das“ oder Horst Seehofers Ergänzung „nicht“ der größte Lacherfolg der letzten Jahre ist, so muss die Entscheidung offen bleiben, denn „Teile der Antwort könnten die Bevölkerung verunsichern.“ womit Thomas de Maizière sich ebenfalls einen Platz als Spitzenkomiker gesichert hat.

In der Laudatio zum Deutschen Kleinkunstpreis heißt es über HG. Butzko: „Die Jury zeichnet einen politischen Kabarettisten aus, der mit anspruchsvoller Komik und analytischer Schärfe selbst höchst komplexe Zusammenhänge darstellt. Dabei ist er ein Meister des investigativen Kabarets.“

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Mittwoch,
03.
Februar 2016,
20.00 Uhr,
PZ Baesweiler

Grenzlandtheater präsentiert
Hello Dolly!
Musical von Jerry Herman



„Weil es dich auf der Welt nur einmal gibt!“ Die lebensstüchtige Witwe Dolly Meyer ist neben vielem anderem eine passionierte Heiratsvermittlerin. Ihr im Moment wichtigster Kunde ist der wohlhabende, geizige und immer schlecht gelaunte Kaufmann Horace Vandergelder. Dolly, die selbst auch nicht mehr alleine leben möchte, hat insgeheim schon die passende Frau für Mr. Vandergelder im Sinn: sich selbst. Während sie so tut, als suche sie ernsthaft eine Frau für ihren Kunden, muss sie stattdessen alle möglichen Heiratskandidatinnen aus dem Rennen werfen und Mr. Vandergelder nur noch davon überzeugen, dass sie die Eine ist ...

Mittwoch,
16.
März 2016,
20.00 Uhr,
PZ Baesweiler

Grenzlandtheater präsentiert
Todesfalle!
Krimi von Ira Levin



„Zum Töten bereit?“ „Ein saftiger Mord im ersten Akt. Ungeahnte Entwicklungen im zweiten. Eine ironische und befriedigende Lösung. Hieb- und stichfest konstruiert, guter Dialog, Lacher an den richtigen Stellen. Ein Kassenschlager.“ So bringt Sydney Bruhl, einstmals gefeierter Krimiautor, ein Manuskript auf den Punkt, das ihm sein Seminarschüler Clifford Anderson zugeschickt hat. Myra, Sidneys Ehefrau, glaubt zunächst, dass Sidney Spaß macht, als er überlegt, den jungen Autor umzubringen und das Stück unter seinem eigenen Namen herauszubringen. Doch Sidney meint es ernst ...

Tageskarte-Vollzahler: 15,00 €
Tageskarte-Schüler/Jugendliche: 8,00 €
Vorverkauf: Infothek im Rathaus Baesweiler

Kulturfestival X
der StädteRegion Aachen 2016

Freitag,
11.
März 2016,
20.00 Uhr,
Einlass:
19.30 Uhr
Burg Baesweiler

Lesung von Thees Uhlmann:
Der Tod gibt sich die Ehre und bringt Leben in die Bude

Es klingelt an der Tür, du machst auf und siehst dem Tod ins Gesicht: Was nun? Dieser auf den ersten Blick so skurrilen, auf den zweiten doch alltäglichen Frage geht Thees Uhlmann in einem gleichermaßen komischen wie nachdenklichen Roman nach. Schließlich trennt sich erst, wenn das Leben plötzlich vorbei sein könnte, das wirklich Wichtige von dem Überbewerteten. Umso mehr, wenn der Tod, wie in diesem Buch, nicht kurzen Prozess macht, sondern nur der Anfang einer turbulenten Geschichte ist. Denn entgegen der Verkündung vom Sensemann, dass der Protagonist drei Minuten später tot ist, bleibt dieser quicklebendig und nimmt den düsteren Gefährten mit auf einen Roadtrip, an dessen Ziel der siebenjährige Sohn des angeblich Bald-Sterbenden steht, den dieser viel zu lange nicht mehr gesehen hat. Die Reise ist, so beschreibt er die Kiwi-Verlag, in dem das Buch „Sophia, der Tod und ich“ erschienen ist, „geprägt durch die Tollpatschigkeit, mit der sich der Tod durch die Welt der Lebenden bewegt, und Fragen wie: Muss der Tod pinkeln? Und wenn ja, wie macht er das?“. Die Antworten bringt Thees Uhlmann persönlich mit in die Städtereigion, wenn er liest. Der Autor ist vielen vor allem als Sänger der Hamburger Band Tomte bekannt; er eroberte die Musikwelt aber auch als Solokünstler im Sturm. Seine literarischen Qualitäten stehen allerdings nicht hinter seinen musikalischen zurück. Umso schöner, wenn seine kraftvolle Stimme und sein amüsantes Gedanken-gut mit Tiefgang sich zu einem neuen Kunstwerk verbinden.



Kartenvorverkauf ab dem 01.02.2016 - Stadtverwaltung Baesweiler, Infothek, Mariastr. 2 - Buchhandlung Wild, Kirchstr. 52

über
40 Jahre

Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau




Familie Koch
Obstanlagen
Gemüseanbau

Oidtweiler - Schwarzer Weg 20 - Telefon 024 01 / 606777
Oidtweiler - Eschweilerstraße 59 - Telefon 024 01 / 2386

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9 - 13 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr
Fr. 9 - 18.30 Uhr durchgehend · Sa. 9 - 14.00 Uhr

Wir haben eingestellt:
500 Mitarbeiterinnen im Bereich Eierproduktion

Im Angebot:
z.B. 30 kleine Eier Größe S **3,00 €**

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender
(27.01.2016 bis 15.03.2016)

Karneval:

29.01.2016

Prinzen- und Gardetreffen der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf;
ewv-Bürger-Halle Beggendorf

29./30.01.2016

Frauensitzungen der Kath. Frauengemeinschaft Oidtweiler; ewv-Bürgertreff
Oidtweiler und Turnhalle Oidtweiler

30.01.2016

Galasitzung der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf; ewv-Bürger-Halle
Beggendorf

31.01.2016

Kinderkarneval; Turnhalle Oidtweiler

31.01.2016

Kindersitzung der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf; ewv-Bürger-Halle
Beggendorf

04.02.2016

Open-Air Karneval des Karnevalsausschusses Setterich (K.A.S.); Neuer Markt
Setterich

04.02.2016

Altweiberball; Festzelt Peterstraße

04.02.2016

Fettdonnerstagsparty der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf;
ewv-Bürger-Halle Beggendorf

05.02.2016

Karnevalsparty der Ehrengarde; Festzelt Peterstraße

06.02.2016

Nelkensamstagszug der KG Rot-Weiße Funken Beggendorf

06.02.2016

Blaugelbe Partynacht der KG Narrenzunft Baesweiler,
Festzelt Peterstraße

06.02.2016

Missionswerk Oidtweiler Karneval des MOK

06.02.2016

Karnevalsmesse (Beginn: 14.00 Uhr) mit anschließender Cafeteria der KG
Blaue Funken Loverich-Floverich e.V.; Pfarrheim Loverich

07.02.2016

Karnevalszug durch die Stadt des Festkomitees Baesweiler Karneval

07.02.2016

Schörjerball der RG „de Schörjer“; Festzelt Peterstraße

08.02.2016

Rosenmontagszug und Afterzugparty des Ortsrings Oidtweiler in der
Turnhalle Oidtweiler

08.02.2016

„Rosenmontagsfete“ der KG Blaue Funken Loverich-Floverich e.V.;
Mehrzweckhalle Loverich

Sonstiges:

27.01.2016

Kaffeenachmittag der Kath. Frauengemeinschaft Setterich; Kath.
Pfarrheim Setterich

26.02.2016

Mitgliederversammlung des Geschichtsvereins Setterich; Saal Werden

06.03.2016

Goldene Konfirmation; Ev. Kirche Setterich

11.03.2016

Mitgliederversammlung der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich;
Haus Setterich

12.03.2016

Frühlingsfest des Barbaraverins Puffendorf

12.03.2016

Besichtigung Energeticon des Geschichtsvereins Setterich

13.03.2016

Jahreshauptversammlung des Turnvereins 08 Baesweiler, Foyer MZH
Grabenstraße

15.03.2016

1. Sitzung der Interessengemeinschaft der Beggendorfer Ortsvereine

***) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.**

Kommunales Kino Erwachsene

Dienstag, 26.01.2016, 19.00 Uhr

Mad Max - Fury Road

Verfolgt von seiner bewegten Vergangenheit durchstreift Max Rockatansky das verwüstete Land auf eigene Faust, bis er von Imperator Furiosas Gruppe aufgenommen wird. Gemeinsam fliehen sie durch die Wüste, verfolgt von einem Warlord, der seine skrupellosen Banden zusammenruft und den Rebellen unerbittlich auf den Fersen bleibt.

Dienstag, 23.02.2016, 19.00 Uhr

Still Alice

Alice könnte es nicht besser gehen: Ihre Karriere als Professorin ist auf dem Höhepunkt und ihr Mann vergöttert sie. Nur ihre jüngste Tochter Lydia bereitet ihr Kummer. Warum möchte sie Schauspielerin werden, statt etwas Vernünftiges zu studieren? Doch dann passiert etwas mit Alice, das ihr klar macht, dass das Leben nicht zu planen ist: Plötzlich sucht die perfektionistische Frau bei einem Vortrag verzweifelt nach dem richtigen Wort und verliert beim Joggen die Orientierung, obwohl sie die Strecke beinahe täglich läuft. Als sie sich der Freundin ihres Sohnes Tom gleich zweimal vorstellt, kann sie es nicht mehr leugnen: Etwas stimmt nicht mit ihr. Die Diagnose „frühes Alzheimer“ ist ein Schock für die ganze Familie - vor allem, weil diese Form der Demenz vererbbar ist. Bevor ihr Leben ihr ganz entgleitet, schmiedet Alice Pläne für die Zeit, in der sie nicht mehr sie selbst sein wird. Und niemand ist ihr dabei so nahe wie Lydia. Ausgerechnet sie will für ihre Mutter da sein.

Dienstag, 08.03.2016, 19.00 Uhr

Honig im Kopf

Honig im Kopf erzählt die Geschichte der ganz besonderen Liebe zwischen der 11jährigen Tilda und ihrem Großvater Amandus. Das hunorvolle, geschätzte Familienoberhaupt wird zunehmend vergesslich und kommt mit dem alltäglichen Leben im Hause seines Sohnes Niko nicht mehr alleine klar. Obwohl es Niko das Herz bricht, muss er bald einsehen, dass für Amandus der Weg ins Heim unausweichlich ist. Doch Tilda will sich auf keinen Fall damit abfinden. Kurzerhand entführt sie ihren Großvater auf eine chaotische und spannende Reise, um ihm seinen größten Wunsch zu erfüllen: noch einmal Venedig sehen.

Kinder und Jugendliche pro Film 1,50 Euro
Erwachsene pro Film 2,50 Euro



Karnevalsausklang

Dienstag, 09.02.2016 ab 15.11 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich in Baesweiler mit den Wohnformen **Vollstationär, Kurzzeit- und Verhinderungspflege** verfügt über Einzel- und Doppelzimmer. Unser hauseigenes Restaurant „Burgstübchen“ bietet täglich zwei Mittagsmenüs zur Auswahl.

Für Besichtigungen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Probewohnen ist auf Wunsch möglich. Sprechen Sie uns an.

Maria Hilf Burg Setterich GmbH

An der Burg 1 · 52499 Baesweiler · Tel. 02401 600-1
Fax 02401 600-3415 · E-Mail: info@burgsetterich.de
Internet: www.burgsetterich.de

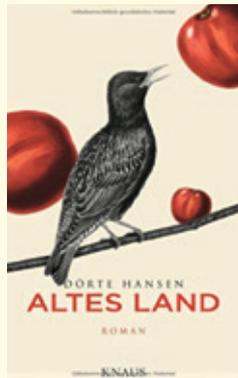
Lebensfreude kennt kein Alter.



Buchtipp von Nadine Schrank
Michael Punke
Der Totgeglaubte

South Dakota, zu Beginn des 19. Jahrhunderts: Der Pelztierjäger Hugh Glass wird am Grand River von einem Grizzly angefallen und lebensgefährlich verletzt. Seine beiden Begleiter geben dem Mann keine großen Überlebenschancen. Als sie Indianer in der Nähe ihres Lagers sichten, nehmen sie dem Schwerverwundeten Gewehr, Messer und den Rest seiner Ausrüstung ab und lassen ihn neben einem bereits ausgehobenen Grab zurück. Doch wie durch ein Wunder überlebt Glass – und schwört Rache. Mit einem gebrochenen Bein schleppt er sich durch die endlos weite Prärie auf der Suche nach denen, die ihn so schändlich im Stich gelassen haben.

Die Story ist eine packende Mischung aus Rache-Western und Abenteuergeschichte und ist mit Leonardo di Caprio in der Hauptrolle unter dem Titel „The Revenant“ verfilmt worden. Die Hauptperson der Geschichte, Hugh Glass, hat es wirklich gegeben. Vieles hat sich in etwa so zugetragen, wie es in dem Buch dargestellt wird, einiges entspringt der künstlerischen Freiheit des Autors.



Buchtipp von Doris Sieben-Schopf
Dörte Hansen
Altes Land

Das „Polackenkint“ ist die fünfjährige Vera auf dem Hof im Alten Land, wohin sie 1945 aus Ostpreußen mit ihrer Mutter geflohen ist. Ihr Leben lang fühlt sie sich fremd in dem großen kalten Bauernhaus und kann trotzdem nicht davon lassen. Bis sechzig Jahre später plötzlich ihre Nichte Anne vor der Tür steht. Sie ist mit ihrem kleinen Sohn aus Hamburg-Ottensen geflüchtet, wo ehrgeizige Vollwert-Eltern ihre Kinder wie Preispokale durch die Straßen tragen – und wo Annes Mann eine Andere liebt. Vera und Anne sind einander fremd und haben doch viel mehr gemeinsam, als sie ahnen.

Ein Familienroman über mehrere Generationen hinweg, in dem vor allem die verschiedenen Charaktere und Lebenslinien der Frauen der Familie beleuchtet werden und das in einer bildhaften Sprache, welche die Phantasie anregt und den Leser fesselt. Ich habe neue Einsichten über die Schicksale sowohl der Kriegsflüchtlinge als auch die Auswirkungen auf die kommenden Generationen gewonnen; was es heißt enturzelt zu werden; was es heißt mit belastenden Erlebnissen klarzukommen, wenn es keine Hilfe gibt.



Buchtipp von Ingrid Müller
Giulia Enders
Darm mit Charme

Wer denkt beim Essen schon daran, ob sein Darm mit der Auswahl der Speisen einverstanden wäre. Die junge Wissenschaftlerin Giulia Enders klärt sehr anschaulich und humorvoll darüber auf, dass Übergewicht, Depressionen und Allergien häufig mit einem gestörten Gleichgewicht der Darmflora zusammenhängen. Während Herz und Hirn höchste Wertschätzung genießen, gilt der Darm als Igit-Thema. Zusammenspiel der Organe beim Verdauungsvorgang, die Welt der Darmmikroben und die Wichtigkeit der Darmflora, sogar eine „kleine Lektüre zum Kot“ inkl. Pupsen fehlt nicht.

Alex Dengler – Buchkritiker schrieb zu diesem Buch: „Darm mit Chame“ ist weit weg vom normalen erklärenden Sachbuch. Da macht Lernen Spaß. Und wer nach dieser Lektüre seinen Körper nicht als absolutes Wunderwerk ansieht, dem ist nicht mehr zu helfen. Das Buch strotzt nur so vor genialen Textpassagen. Ein Beispiel: „Kochen ist der outgesourcte Teil unseres Verdauungsgeschäfts.“ Dem kann ich mich nur anschließen. Lesen und schlauer werden!

„Gut leben mit Demenz“ – auch in der Stadtbücherei

Es gibt Bilder- und Kinderbücher, die das Thema Demenz altersgemäß umsetzen, Biographien, Romane, aber auch Informationen und praktische Tipps zum Umgang mit Demenz, aber wo findet man sie?

Um Ihnen die Suche zu erleichtern, präsentiert die Stadtbücherei Baesweiler während des Aktionszeitraums ihre Medien zum Thema „Demenz“ gesondert, so dass Sie in aller Ruhe stöbern, begutachten und vergleichen können. Eine Besonderheit bietet die „Demenz-Box“, die seit September 2015 entliehen werden kann. Hier sind unterschiedliche Materialien zur Arbeit mit Dementen, wie Puzzle, Liederbücher oder Bildkarten zusammengefasst. Abgerundet werden die Medien zum Thema Demenz durch die „E-Books“, die in der Onleihe zur Verfügung stehen. Zusätzlich haben wir für Sie eine Titelliste mit den in der Stadtbücherei Baesweiler vorhandenen Medien zum Thema zusammengestellt.

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum Burg Baesweiler, Burgstr. 16,
52499 Baesweiler

Dienstag	14.00 – 19.30 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 02401/7944 (Ausleihe), 02401/895644 (Beratung)
Telefax: 02401/895645
E-Mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

Bitte beachten Sie!!!

An den Karnevalstagen ist die Stadtbücherei von Altweiberdonnerstag, 4. Februar, bis Rosenmontag, 8. Februar, geschlossen. Ab Dienstag, 9. Februar, sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß im Karneval.



Bücherbörse in der Alten Scheune, Burg Baesweiler

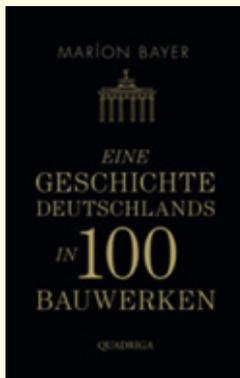
**Sonntag, 20. März,
11.00 bis 15.00 Uhr**

Die Bücherbörse steht Privatpersonen offen, die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen werden ab Dienstag, 01. März telefonisch unter 02401/895644, per e-mail unter stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de oder persönlich angenommen.

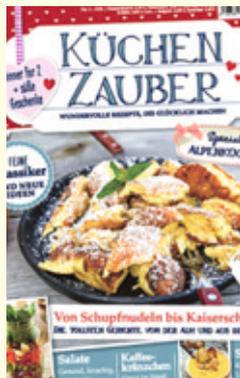
DTBÜCHEREI

Bücherei-Team



Buchtipps von Elke Tetz Bayer, Marion Eine Geschichte Deutschlands in 100 Bauwerken

Dieses Buch hat mich direkt fasziniert, als ich es zum ersten Mal in die Finger bekommen habe. Wie, bitte schön, soll man die deutsche Geschichte in nur 100 Bauwerken erzählen? Aber: Dieses Buch will auch gar nicht ausführlich auf die gesamte deutsche Geschichte eingehen. Vielmehr werden anhand der Bauwerke Besonderheiten der Epochen kurz erläutert. Anhand der Aachener Pfalzkapelle wird zum Beispiel erklärt, wie sich die Beziehung zwischen dem Papst, Konstantinopel und Kaiser Karl verändert. Die Mikwe in Worms greift das jüdische Leben im Mittelalter auf und der Veitsdom in Prag zeigt, dass Deutschlands Grenzen sich immer wieder geändert haben. Das letzte Bauwerk bietet mit der Windkraftanlage Fröttmaning in München einen Blick in die nahe Zukunft. Dieses Buch lädt dazu ein, in ihm zu blättern und sich die Geschichten erzählen zu lassen, die mit den Bauwerken verbunden sind. Man erhält so keinen umfassenden, aber einen sehr lebendigen Blick auf die Geschichte.



Buchtipps von Yvonne Jopke Zeitschrift: Küchenzauber

Ich bin ein Fan von schönen Zeitschriften, und da bin ich in der Bücherei auf ein neues Angebot „Küchenzauber“ gestoßen. Mich hat die Zeitschrift direkt angesprochen und ich hoffe Sie findet viele weitere Fans. Küchenzauber ist ein Kochmagazin mit vielen Rezeptideen, die Genuss und Leidenschaft beim Kochen wecken. Eine bildreiche Sprache macht mit großen Foto-Rezeptstrecken Lust auf ein wundervolles Kocherlebnis. Küchenzauber bietet einen bunten Mix aus Rezepten und Inspirationen zu Rubriken wie „Schokoträume“, „Unser Liebling der Saison“, „Grüße aus dem Garten“ oder „Yummie yummie mal vegan“. In der Rubrik „Unser Fräuleinwunder“ stellt jedes Mal eine Food-Bloggerin ihre Lieblingsrezepte vor. Den Schwerpunkt jeder Ausgabe bildet ein Special zu Themen wie Italien oder Weihnachtsbäckerei. Nützliche Haushaltstipps und Anregungen für den gedeckten Tisch und Gastlichkeit runden das Heftkonzept ab. Fröhlich, verspielt und mit viel Liebe angerichtet! Bei diesem Magazin stimmt die Mischung – getreu dem Motto "das Auge isst mit". Küchenzauber inspiriert und gefällt, macht Appetit auf Kochen und bietet die perfekte Mischung für jede Gelegenheit. Egal, ob mit Freunden oder der Familie – Mahlzeiten werden dank Küchenzauber zu einem echten Geschmackserlebnis!

Eine wirklich liebevoll gestaltete Zeitschrift. Es macht Spaß sie durchzublättern, weil sie wirklich unheimlich schön anzusehen ist. Die Gerichte bestehen überwiegend aus Zutaten, die man ganz leicht im Supermarkt bekommt und vieles auch schon zuhause hat. Viele Rezepte sind – gerade weil sie nicht so ausgefallen sind – sicher auch für den Alltag geeignet.

Nonnefützer oder Muuzemändelche (kölsches Karnevalsgebäck)

Zutaten Für 10 Portionen
225 g Butter
10 g Backpulver
750 g Mehl
400 g Zucker
200 g Mandeln, gerieben
10 Eier

Zubereitung
1. Man rührt 225 g Butter zu Sahne, gibt 8 g ganz feingestoßenes Hirschhornsalz (besser 10 g Oetker-sches Backpulver) dazu und mengt abwechselnd Mehl, Eier, Zucker und feingeriebene Mandeln unter den Teig, bis man 750 g Mehl, 400 g Zucker, 200 g geriebene Mandeln und 10 ganze Eier verbraucht hat.
2. Aus dem so entstehenden Teig, der recht lange und gleichmäßig gerührt werden muss, werden mit dem Teelöffel kleine mandelförmige Klößchen abgestochen und in Schmalz gebacken.

Dies ist das gute alte Hausfrauenrezept aus: "Davidis-Holle, Praktisches Kochbuch, 1927".

Donnerstag,
10.
März, 2016,
20.08 Uhr,
Ritterzimmer
Burg Baesweiler

Tina Leupers Die Möchtegern- Mücke und andere sati(e)rische Gedichte

Die Möchtegern-Mücke sieht viele andere Tiere in ihrer Welt, und sie wünscht sich sehr, jemand anderes zu sein. Wohin dieser Wunsch führen kann, erfahren Sie in der Lesung von Tina Leupers. Viele weitere Tierarten sind in dieser Sammlung vertreten - und alle haben eine Geschichte zu erzählen, haben einen sehnlichen Wunsch oder einfach nur einen schlechten Tag. Lassen Sie sich verzaubern vom Humor und den erbitterten Kämpfen um einen Platz in der Welt der Tiere.

Karten erhalten Sie in der Stadtbücherei Baesweiler, bei der Buchhandlung Wild und an der Abendkasse.
Eintritt: 3,- Euro

Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.

Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen

KUNDENDIENST

Breite Straße 3
52499 Baesweiler
Tel. 02401/7390 - Fax 939208

IMMOBILIEN HOLZSCHUH

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh
Easingtonstraße 2 - 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695
Mail: hv-holzschuh@web.de - www.hansholzschuh.de

1. Klima-Messe der Stadt Baesweiler Der Klimawandel findet statt – die Natur reagiert

Der Klimawandel findet statt – das ist bekannt und der wärmste Dezember seit der Aufzeichnung von Wetterdaten hat bewiesen, dass die Auswirkungen auch in unserer Stadt zu spüren sind. Die Natur reagiert auf veränderte klimatische Bedingungen in Deutschland mit immer öfter auftretenden Starkregeneignissen, Hitzewellen oder Stürmen.

Der Klimawandel ist eine Herausforderung, die angenommen werden muss. Ein jeder kann einen erheblichen Teil dazu leisten – ganz ohne viel Aufwand und großes Budget – das Klima zu schützen und negativen Auswirkungen für unsere Heimat entgegenzuwirken. Zudem kann durch einen aktiv betriebenen Klimaschutz ihr Portemonnaie geschont werden.

Wie das geht? Das möchte die Stadt Baesweiler am **Freitag, 04. März 2016**, auf der ersten Klima-Messe zeigen und lädt ihre Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich dazu ein.

Im Kulturzentrum „Burg Baesweiler“ präsentieren Aussteller ab 15.00 Uhr ihr Angebot rund um die Themen „Energie sparen, energetischer Sanierung, Finanzierungsmöglichkeiten, neue Energiesysteme oder, oder, oder“. Mit dabei sind unter anderem die EWV Energie- und Wasser - Versorgung GmbH, die Verbraucherzentrale NRW oder Altbau Plus aus Aachen.

Ab 15.30 Uhr informieren außerdem verschiedene Experten in kurzen Vorträgen zu den Themen „Energiesparen im Alltag, energetische Sanierung und Finanzierungsmöglichkeiten“ und stehen als Ansprech- und Diskussionspartner zur Verfügung.

Weiterhin finden am Ende der Veranstaltung die Bekanntgabe des ältesten Kühlschranks der Stadt sowie die Verleihung des Gutscheins für ein neues effizientes Gerät statt. Unterstützt wird dieser Wettbewerb durch die EWV Energie- und Wasser - Versorgung GmbH.

Der Eintritt ist kostenlos.

Kommen Sie vorbei und werden Sie aktiv – denn nur so können wir helfen, dass Klima zu schützen. Die Stadt Baesweiler sowie Pia Pinguin und Leo Löwe freuen sich auf Ihren Besuch!



Klimaschutz-Wettbewerb: "Die Stadt Baesweiler sucht den ältesten Kühlschrank"

Ihr Kühlschrank ist schon ein bisschen in die Jahre gekommen? Dann machen Sie mit und verabschieden sich von ihrem kühlenden Energiefresser!

Haushaltsgeräte sind neben der Beleuchtung die größten Stromverbraucher in ihrem Zuhause. Im Durchschnitt verbraucht das Kühlen und Gefrieren 16 % des gesamten Stroms.

Die Kosten für Ihren Stromverbrauch machen dabei rund 40 % ihrer gesamten Energiekosten aus. Die Verbräuche in den Haushalten variieren dabei stark und sind abhängig vom Verhalten aber auch von den Geräten, die in einem Haushalt verwendet werden. Bei einem Vierpersonenhaushalt reichen die Stromverbräuche von 2.200 kWh bis zu 4.400 kWh. Damit sind Stromkosten von 650 € bis zu 1.200 € im Jahr verbunden. Hier liegt also ein enormes Einsparpotenzial vor.

Grundsätzlich gilt folgender Rat: Egal um welches Haushaltsgerät es sich handelt, achten Sie stets auf die Energieeffizienzklassen. Auch wenn die Anschaffung kostspieliger ist - im Lebenszyklus des Gerätes werden die Mehrkosten durch die eingesparten Stromkosten meist schnell überstiegen.

Im Rahmen der Klima-Messe sollen den Bürgern viele weitere Tipps und vieles mehr geboten werden, um Energiekosten zu sparen. Außerdem wird Ihr kühlender Energiefresser gesucht! Machen Sie mit.

Teilnahmebedingungen

Die Stadt Baesweiler sucht gemeinsam mit der EWV Energie- und Wasser - Versorgung GmbH den ältesten noch im Einsatz befindlichen elektronischen Kühlschrank der Stadt. Die Teilnahme lohnt sich:



Zu gewinnen gibt es einen neuen Kühlschrank der Energieeffizienzklasse A+++ im Wert von bis zu 500 Euro.

- Teilnehmen kann jede Bürgerin und jeder Bürger der Stadt Baesweiler.
- Zugelassen sind nur funktionsfähige Serienmodelle.
- Entscheidend ist das Herstellungsjahr.
- Bei mehreren gleich alten Kühlschränken entscheidet das Los.
- Der Gewinner verpflichtet sich, sein altes Gerät gegen einen neuen A+++ Kühlschrank einzutauschen.

So funktioniert die Teilnahme:

- Benötigt werden ein Foto sowie Angaben zu Hersteller, Baujahr, Typ und Größe des Kühlschranks.
- Als Nachweis kann eine Kaufquittung, Betriebsanleitung oder die Angaben auf dem Typenschild eingereicht werden.
- Bitte senden Sie die Unterlagen per Post, Fax oder E-Mail an Frau Mathar.
- Einsendeschluss ist der 26. Februar 2016 (Poststempel).
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

So erhält der Gewinner oder natürlich auch die Gewinnern den neuen Kühlschrank: Am 04. März 2016 findet im Kulturzentrum „Burg Baesweiler“ ab 15.00 Uhr die erste Klima-Messe statt. Dort erhält der Gewinner den Gutschein für einen Kühlschrank der Energieeffizienzklasse A+++ bis zu einem Höchstpreis von 500 €. Sollte der Kühlschrank teurer sein als 500 €, ist die Differenz vom Gewinner selbst zu tragen. Die Benachrichtigung des Gewinners erfolgt vorab durch die Klimaschutzmanagerin der Stadt.

Caprice Mathar
Mariastraße 2, 52499 Baesweiler
Tel.: 02401 800 375
Fax: 02401 800 300
caprice.mathar@stadt.baesweiler.de



Baesweiler-Floverich
Willibrordstraße 5

GASTHAUS
ZUR ALTEN POST

Tel. 02401/51058
Fax 02401/6054494

Karnevals-
samstag
6. Februar
2016

Karnevalistisches
3-Gang-Menü 19,50 €
und á la carte



Einige Termine für Kegelbahnen frei
www.gasthaus-zuraltenpost.de

Karnevalssonntag,
den 7. Februar
haben wir zusätzlich
noch rheinische Gerichte

SAUERBRATEN MIT
APFELKOMPOTT
U. SPATZLE 19,50

Barrierefrei!
Behindertengerechte
Toilette

Stadt Baesweiler und RWE Deutschland überreichen Klimaschutzpreis Klimaschützer erhalten Preisgeld von insgesamt 2500 Euro

Der RWE Klimaschutzpreis würdigt Initiativen, die in besonderem Maße Energie effizient einsetzen oder die Umweltbedingungen in den Kommunen erhalten oder verbessern. Strom sparen, Luft und Wasser verbessern, Lebensräume erhalten: Klimaschutz erstreckt sich auf viele Gebiete. Entsprechend vielfältig waren die Ideen.

Jetzt wurden insgesamt sechs Preisträger ausgewählt. Gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Willi Linkens überreichte RWE-Kommunalbetreuerin Sarah Thießen am 19.01.2016 insgesamt 2500 Euro an die sechs Gewinner.

Erster Preisträger mit einem Preisgeld von 1000 Euro ist der Technikurs 9 der Realschule Baesweiler. Dieser hat Klimaschutz- und Energiesparprojekte in der Schule durchgeführt.

Den zweiten Preis und einen Betrag von 500 Euro erhielt die Kindertagesstätte „Trauminsel“ für die Erstellung und Umsetzung von Umweltregeln in jungen Jahren.



Den dritten Preis mit jeweils 250 Euro erhielten insgesamt vier Einrichtungen: So hat die dritte Klasse der Friedensschule Baesweiler mit einer Mobilitätswoche und Referaten zum Thema „Erneuerbare Energien“ den Klimaschutzgedanken umgesetzt. Die Kindertagesstätte

Heinzelmännchen hatte nach dem Motto „Weniger ist mehr“ Umweltregeln erstellt und die Klasse 4c der Grenchrachtschule die Müllvermeidungsgrundsätze erarbeitet. Unter den dritten Preisträgern war auch das evangelische Familienzentrum „Aktion Engel-Haus“, das eine Kli-

ma-Leseweche durchgeführt und Verhaltensschulungen zum Klimaschutz entwickelt hat.

Sarah Thießen, RWE-Kommunalbetreuerin, stellte fest: „Alle Bewerber haben sich hier etwas einfallen lassen.“



Ihr zuverlässiger Partner für Qualität und Service im Handwerk

Team STEFFEN [®] AG

Innovation und Service für
EnergieSysteme und GebäudeTechnik

Team Steffen AG
Schaufenberger Str. 61
52477 Alsdorf
Telefon 0 24 04/55 15 0
Fax 0 24 04/55 15 11
E-Mail: info@steffen.de



Jede Entscheidung in Sachen Haustechnik will gut durchdacht sein, denn es geht um Ihre Sicherheit, Ihren Komfort. Vertrauen Sie deshalb auf die langjährige Erfahrung und Fachkompetenz unserer Handwerksmeister und Fachberater.

- Gebäudetechnik: Sanitär, Heizung, Klima
- Installation, Instandsetzung und Wartung von haustechnischen Anlagen
- Umweltschutz mit erneuerbaren Energien
- Sanitärinstallation und Bäderdesign

www.steffen.de

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen - Sammlung und Leerung

Achtung – Änderung der Abfuhrtage!

Ab dem Jahr 2016 werden alle Abfuhrbezirke zusammengelegt und in einem 14-tägigen Rhythmus freitags abgefahren.*

*Ausnahme: Verschiebungen durch Feiertage

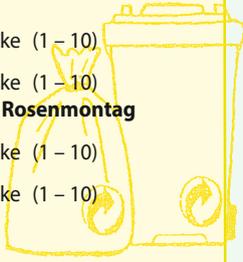
Freitag 29. Januar 2016 alle Bezirke (1 – 10)

*Samstag 13. Februar 2016 alle Bezirke (1 – 10)

*Verschiebung einen Tag nach hinten wegen Rosenmontag

Freitag 26. Februar 2016 alle Bezirke (1 – 10)

Freitag 11. März 2016 alle Bezirke (1 – 10)



Glascontainerstandorte sauber halten

Bekanntlich müssen leere Glasverpackungen sortiert nach Weiß-, Braun- und Grünglas in die im Stadtgebiet bereitgestellten Depotcontainer für Glas eingeworfen werden. Im Baesweiler Stadtgebiet wird in letzter Zeit jedoch häufiger beobachtet, dass mitgebrachtes Behälterglas einfach an den Glas-Containern abgestellt und liegengelassen wird. Häufig werden auch Kartons und Plastikbehälter – oft mit anderen Abfällen befüllt – an Glascontainern abgelagert.

Diese wild entsorgten Abfälle verunstalten das Stadtbild. Zudem wird das Abstellen von Abfällen oft von Dritten nachgeahmt, so dass schnell größere Müllablagerungen anwachsen. Diese bergen eine Reihe von Gefahren für die Gesundheit von Mensch und Tier sowie für die Umwelt. Nicht zuletzt werden durch Abfälle lästige Nager und Insekten angezogen.

Falsch informierte Mitbürger sehen diese Verhaltensweisen möglicherweise als Kavaliersdelikte. Da sich Glascontainer im öffentlichen Raum befinden – so die häufiger geäußerte Meinung – läge die Entsorgungsverantwortung auf Seiten der städtischen Reinigungsdienste, die diese Abfälle doch eh regelmäßig wegräumen müssten.

Schon rein menschlich betrachtet, ist es höchst fragwürdig, den städtischen Bediensteten zuzumuten, die eigenen, wild abgestellten Hinterlassenschaften einzusammeln und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Zum anderen ist die Entsorgung von Abfällen auf und an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen schlicht illegal und verstößt gegen die Vorschriften der geltenden Abfallentsorgungssatzung der Stadt Baesweiler. Diese Satzung verbietet unter anderem, Glas oder andere Abfälle neben den Depotcontainern abzustellen oder liegenzulassen. Und wer entgegen dieser Satzung handelt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, für die eine Zahlung eines Bußgeldes bis zu einer Höhe von 50.000 € verhängt werden kann. Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind gehalten, beobachtete Verstöße dieser Art vermehrt zu verfolgen.

Übrigens: auch die Angst, von Bienen und Wespen gestochen zu werden, die von Getränkeresten in Flaschen angezogen werden und in die Container ein- und ausfliegen, rechtfertigen nicht, das Altglas an den Depotcontainern abzustellen. Das Altglas muss in diesem Fall wieder mit nach Hause genommen und zu einem späteren, insektenfreiem Zeitpunkt ordnungsgemäß in die Depotcontainer einsortiert werden!



Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne

Im Jahr 2016 werden die Abfuhrbezirke 1 und 8 vierwöchentlich montags abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10) werden vierwöchentlich freitags abgefahren.

*Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Freitag 29. Januar 2016 Bezirk 2

Montag 01. Februar 2016 Bezirk 8

Freitag 05. Februar 2016 Bezirke 9 + 10

Donnerstag 11. Februar 2016 Bezirk 3*

Achtung! Vorverlegung um einen Tag wegen Karneval

Freitag 12. Februar 2016 Bezirk 4

Montag 15. Februar 2016 Bezirk 1

Freitag 19. Februar 2016 Bezirke 5 + 6

Freitag 26. Februar 2016 Bezirke 2 + 7

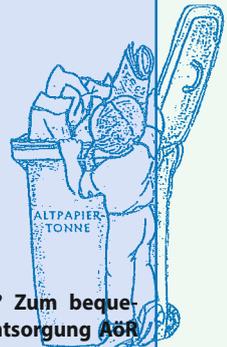
Montag 29. Februar 2016 Bezirk 8

Freitag 04. März 2016 Bezirke 9 + 10

Freitag 11. März 2016 Bezirke 3 + 4

Montag 14. März 2016 Bezirk 1

Freitag 18. März 2016 Bezirke 5 + 6



Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit? Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die RegioEntsorgung AöR 240-I-Abfallbehälter für Altpapier an. Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der RegioEntsorgung AöR unter Telefon: 02403/55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de an.

Das AWA-Schadstoffmobil kommt wieder am Samstag, den 05. März 2016

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten **Standzeiten**, denn das Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmezeiten ist streng verboten, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet bzw. Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft!



- von 08.30 - 09.30 Uhr **Oidtweiler:** Ecke Eschweiler Str. / Pater-Dr.-Pohlen-Str. (Parkplatz)
- von 10.00 - 11.30 Uhr **Baesweiler:** **Max-Beckmann-Str. (Parkplatz gegenüber dem Sportpark)**
- von 12.00 - 13.00 Uhr **Beggendorf:** Parkplatz Ecke Lindenstr./Werner-Reinartz-Str.
- von 14.00 - 15.00 Uhr **Loverich:** Beethovenstr. (Wendehammer Sportplatz)
- von 15.15 - 16.30 Uhr **Setterich:** An der Burg (Parkplatz Rathaus)

Die Standzeiten des Schadstoffmobils sind nicht identisch mit den Zeiten, die am Sammeltag an den Standorten auf den Verkehrsschildern für das absolute Halteverbot (Zeichen 283) angegeben sind.

Am Schadstoffmobil können sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Gewerbetreibende an verschiedenen Standorten bis 15 Kilogramm hausübliche schadstoffhaltige Abfälle kostenlos abgeben. Auch kleine Elektroaltgeräte bis 30 Zentimeter Kantenlänge werden angenommen – Bildschirme und Monitore jedoch nicht.

Für Rückfragen und weitere Informationen zu der Schadstoffannahme, den Standorten und Standzeiten steht die Abfallberatung der AWA-Entsorgung GmbH unter der Telefonnummer 02403 / 8766 – 353 gerne zur Verfügung.

Meisterbetrieb

Toni RODRIGUEZ

- Heizung
- Sanitär
- Solar

Neubauten - Altbausanierung - Komplette Badsanierung
Wärmepumpen - Gas- und Ölheizungen - Kundendienst

BAESWEILER - Claude-Monet-Ring 21 - ☎ 02401 / 89 51 27
E-Mail: tonirodriguez@t-online.de



Welcher Abfall gehört wohin –

Antworten jetzt in 14 Sprachen bei der AWA - Abfallberatung



Über eine Million Flüchtlinge und Asylsuchende sind 2015 zu uns nach Deutschland gekommen. Auch in vielen Städten und Gemeinden unserer Region wurden Flüchtlinge mit viel Engagement freundlich aufgenommen und zum Teil dauerhaft untergebracht.

Viele werden hier ihr Zuhause finden, weitere werden sich bis zum Bescheid ihres Asylantrages ebenfalls längere Zeiträume in der Region aufhalten. Auf ihren ersten Schritten in die deutsche Gesellschaft brauchen Flüchtlinge vielfältige Unterstützung. Integration findet deshalb auf zahlreichen Ebenen statt – und macht nicht vor dem Abfall halt!

Häufig stellt die in Deutschland gesetzlich verankerte Abfallsortierung für ausländische Mitbürger/innen eine Hürde dar, weil in den Heimatländern keine Trennung der Abfälle erfolgt. Das hat die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH in Zusammenarbeit mit den kommunalen Ansprechpartnern zum Anlass genommen, leicht verständliche Sortierhilfen für die Papiertonne, die Gelbe Tonne/den Gelben Sack, die Biotonne, die Restmülltonne und die Sperrmüllabfuhr in 14 Sprachen zu erstellen.

„Wir haben zusätzlich mit eingängigen Fotos gearbeitet, um das Verständnis möglichst unabhängig von der Sprache zu machen!“ so Regina Brück, Leiterin der Abfallberatung. Die AWA GmbH leistet damit ihren Beitrag zur Information und Integration der zukünftigen Mitbürger. Gedruckt wurden die Sortierhilfen in den Sprachen Arabisch, Französisch, Englisch, Albanisch und Türkisch. Sie werden in Kürze in den Rathäusern der Region erhältlich sein und können kostenlos bei der Abfallberatung angefordert werden.

Die Sortierhilfen liegen zusätzlich in den Sprachen Albanisch, Bosnisch, Dari(Afghanistan, Pakistan), Farsi (Iran), Kroatisch, Macedonisch, Romani, Russisch, Serbisch und Tigrinya(Äthiopien) unter www.awa-gmbh.de/start/infomaterialien/sortierhilfen als PDF-Dateien zum Download bereit.

Wer Fragen rund ums Thema Abfall hat, den berät die AWA-Abfallberatung gerne. Die Telefonnummer und die E-Mailadresse sind auch auf allen fremdsprachigen Sortierhilfen angegeben: Telefon: 02403/8766-353, e-mail: abfallberatung@awa-gmbh.de

www.sparkasse-aachen.de

Sie sind in Baesweiler zu Hause.

Wir auch!



Die Sparkasse Aachen ist und bleibt mit fast 100 Filialen der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Wir betreuen viele Kunden und versorgen sie und die hiesigen mittelständischen Unternehmen mit Krediten. Auch in Zukunft können sich die Kunden auf uns verlassen: Während andere sich zurückziehen, bleiben wir vor Ort. Und das ist gut für Baesweiler.

ortho & art

Orthopädie-Schuhtechnik & Lederwerkstatt

Franco Mertes

Tel. 02401-605072

Kückstrasse 42

52499 Baesweiler

Öffnungszeiten Mo - Fr 9.30 -13.00 und 15.00 -18.00



Orthopädische Schuhzurichtungen
Schuhreparaturen
Schuhverkauf



Orthopädische Einlagen nach Maß
Sporteinlagen
Diabetikereinlagen



Handgefertigte Lederwaren
Lederaccessoires
Lederreparaturen

Neu im Sortiment



Think!



RA THOMAS MOHR
RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*
Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr & mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle
TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Wann ? Was ?

- 26.01.2016 Englisch - echte Anfänger/innen - ab Lektion 6
 01.02.2016 Lernen am eigenen Laptop
 13.02.2016 Winter im Carl-Alexander-Park in Kooperation mit dem ev. Familienzentrum "Engelhaus"
 15.02.2016 Englisch - echte Anfänger/innen
 15.02.2016 Conversazione facile e molto più (A2/B1)
 15.02.2016 Gitarre für Anfänger/innen
 15.02.2016 Englisch - noch mal von Anfang an - (A1), ab Lektion 10
 15.02.2016 Conversation (B1)
 15.02.2016 Gitarre für Fortgeschrittene
 16.02.2016 Griffbereit macht Spielen und Lernen mit Kleinkindern leicht
 16.02.2016 Qigong 50 plus
 16.02.2016 Offenes Singen
 16.02.2016 Xpert-Business: "Geprüfte Fachkraft Lohn und Gehalt" (Modul 2)
 16.02.2016 Spanisch (B1plus)
 16.02.2016 Italienisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)
 16.02.2016 AROHA®
 17.02.2016 Deutsch als Fremdsprache (A2/A2+)
 17.02.2016 Englisch für Kids (4- bis 6-jährige)
 17.02.2016 Qigong zur Stressbewältigung
 17.02.2016 Pilates
 17.02.2016 Refresher Course (A2/2), ab Lektion 1
 17.02.2016 Functional Training
 17.02.2016 Frühlingserwachen - die Farbe kehrt zurück
 17.02.2016 ZUMBA® Fitness
 18.02.2016 Bauch, Beine, Po, Rücken
 18.02.2016 Spezialitäten aus der Toskana
 18.02.2016 Zuschneiden, Nähen, Aus-bessern, Ändern für Anfänger/innen und Fortgeschrittene
 18.02.2016 Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung
 18.02.2016 Englisch (B1/1), ab Lektion 5
 19.02.2016 Grundschulkindern lernen schwimmen (Mindestalter 5 J.)
 20.02.2016 Sicher auftreten und (angst)frei reden
 20.02.2016 Mehrsprachiger Vortrag: "Eine Reise nach Italien, Brasilien, Spanien und Chile"
 22.02.2016 Vortragsreihe: Stillleben - Der Sinn für die Wirklichkeit
 22.02.2016 Meine eigene Homepage im Handumdrehen erstellen mit Jimdo
 22.02.2016 Türkisch (A1), ab Lektion 5
 23.02.2016 Vortrag: Helfen aber wie? Mein ehrenamtliches Engagement
 25.02.2016 Crashkurs für Ehrenamtliche zur Unterstützung in Deutschkursen
 25.02.2016 Französisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)
 27.02.2016 Ägyptisch-Arabisch - Anfänger/ innen ohne Vorkenntnisse (A1)
 27.02.2016 Konfliktmanagement: Streiten lohnt sich!
 02.03.2016 Vortrag: Matthias Goebbels - Priester und Maler
 Ein Leben für Kirche und Kunst
 03.03.2016 Vortrag: Anziehend - hinter die Kulissen geschaut
 05.03.2016 Mehrsprachigenkurs: Romanische Sprachen
 07.03.2016 Augenlicht - leichtes Sehen - leichtes Sein
 09.03.2016 Hurra, ich bin ein Vorschulkind - oder doch nicht?
 10.03.2016 Infoabend "Trennung/Scheidung - wie geht es mit uns weiter?"
 11.03.2016 Besichtigung der Sternwarte in Aachen

Wo ?

- Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 1
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
 Treffpunkt: Baesweiler; Rotes Haus am CAP
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.1
 Herzogenrath-Mitte, Gymnasium, Raum B 204
 Baesweiler, Gymnasium, Musikraum II
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108
 Baesweiler, Gymnasium, Musikraum II
 Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
 Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.5
 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108
 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4109
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
 Baesweiler, Nachbarschaftstreff Setterich, Hauptstr. 64
 Baesweiler, Familienzentrum St. Petrus, Breitestr. 72
 Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
 Baesweiler-Setterich, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str.
 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3005
 Baesweiler-Setterich, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str.
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.2
 Baesweiler-Setterich, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20
 Baesweiler-Setterich, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20
 Herzogenrath-Merkstein, Europaschule, Am Langenpfahl 8, Küche
 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001
 Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108
 Herzogenrath-Merkstein, Grundschule, D.-Bonhoeffer-Str. 30,
 Lehrschwimmbecken
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4109
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.1
 Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3105
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.2
 Baesweiler, Kulturzentrum Burg, Burgstr. 16, Rittersaal
 Herzogenrath-Merkstein, Gebrauchtwarenkaufhaus PATCHWORK
 Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
 Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.6
 Baesweiler-Setterich, DRK-Familienzentrum, Adenauerring 137
 Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
 Sternwarte Aachen, Am Hangeweier 23

Versichern - Vorsorgen - Vermögen

Ihre Ansprechpartner vor Ort:
Michael Harperscheidt - Nina Zysk - Heribert Konrath

Kückstraße 9-11 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/60 13 10
 Fax 60 13 115 - Mobil 0172/2535021
 Mo. - Fr. 9-12.30 u. 15-17 Uhr
 Mittw.-Nachm. geschlossen



JEMAKO Monika & Antonio
 SIMPLY CLEAN.

Putzen leicht gemacht!

Rodriguez

Selbstständige Vertriebspartner
 in Baesweiler



Telefon: 02401 - 89 51 27

Mobil: 0176 - 242 137 57

www.putzen-leicht-gemacht.de

VHS im Umbruch

Der Generationswechsel in der Volkshochschule setzt sich nun auch in der Geschäftsstelle Baesweiler fort: nach mehr als 37 Jahren verlässt die stellvertretende VHS-Leiterin Anne Münter Ende Januar die VHS und damit die Geschäftsstelle Baesweiler.

Anne Münter begann im Juli 1978 als Fachbereichsleiterin an der damaligen VHS Alsdorf-Baesweiler, direkt nachdem sie ihr Studium als Diplom Pädagogin abgeschlossen hatte. Von Anbeginn betreute sie den Fachbereich Eltern- und Familienbildung, den sie mit unzähligen Eltern-Kind-Angeboten, Familienseminaren und Elterngesprächskreisen auf- und ausbaute. Besonders die Familienseminare im Sauerland werden nach wie vor vielen in guter Erinnerung geblieben sein.

Wie es an kleineren Volkshochschulen üblich ist, kümmerte sich Anne Münter um Lauf der Jahrzehnte um diverse Fachbereiche und sie entwickelte in der VHS ein Seniorenbildungsprogramm und ein Zielgruppenangebot für Kinder.

Mit Gründung des neuen VHS Zweckverbandes Nordkreis Aachen 2006 galt es noch einmal neue Aufgaben zu übernehmen. So ist Anne Münter seitdem für den Fachbereich Gesundheit verantwortlich. Da sie im Jahr 2003 selbst eine Yogalehrer Ausbildung abgeschlossen hatte, war es ihr eine große Freude, Entspannungs- und Bewegungsangebote umzusetzen.



Der ist reich, dem das Leben den Abschied schwer macht.

Seit mehr als dreißig Jahren arbeitet Anne Münter in der VHS-Geschäftsstelle Baesweiler – davon die meiste Zeit in der ehemaligen Geschäftsstelle in der Roskaul. Die meisten Baesweiler werden sich noch erinnern, dass die Stadtbücherei und VHS dort ein Zuhause gefunden hatten. Nachdem die Stadtbücherei in die Burg umzog, konnte die VHS das gesamte Gebäude mit einem Gesundheitsraum und einem weiteren Unterrichtsraum für Sprachkurse nutzen. Mittlerweile hat die Geschäftsstelle ihren festen Platz im Rathaus Baesweiler in der Mariastraße und die Kurse finden in Familienzentren und Schulen statt.

Dass Lernen lebenslang stattfindet, gilt natürlich auch für Pädagoginnen. So absolvierte Anne Münter 2011 eine Beraterinnenausbildung und einer ihrer Arbeitsschwerpunkte ist seit dem die Beratung zur Beruflichen Entwicklung, insbesondere auch die Beratung bei der Anerkennung von im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen. Mit ihrer Kollegin Petra Kleinschmidt führt sie die Beratung durch. Dies wird auch mit Beginn der Rentenzeit bleiben: Anne Münter berät ihre Kunden/innen weiter in der VHS Geschäftsstelle Baesweiler, Mariastr. 2, Zimmer 105 nach telefonischer Absprache unter 02401 930020. Auch die Fachbereiche Eltern- und Familienbildung sowie Gesundheit werden zukünftig bestens von Daniela Freiburger betreut, die ihre Arbeit am 1. Februar im Baesweiler Rathaus, Zimmer 106 aufnehmen wird.

Anne Münter geht mit einem lachenden und einem weinenden Auge: die VHS war ein Teil ihres Lebens und lag ihr sehr am Herzen. Gleichzeitig freut sie sich mehr für ihre Familie und Freunde da zu sein, Zeit zum Wandern zu haben und zu neuen Ufern aufzubrechen. Durch ihre Beratungstätigkeit wird sie der VHS verbunden bleiben.

Für die Volkshochschule steht unmittelbar der Semesteranfang bevor: ab Aschermittwoch beginnt das neue Kursprogramm und die Programmhefte liegen in Baesweiler u.a. in den Rathäusern, der Stadtbücherei, der Buchhandlung Mathilde Wild und einigen Apotheken aus.

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen nimmt die VHS im Rathaus Mariastr. 2 im Zimmer 105 entgegen, montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr.



Dirk Nottelmann
Zertifizierter Fachbetrieb

Hauptstraße 7
52499 Baesweiler

+49 151 24059126

d.nottelmann@schimmelpeter.de

+49 2401 606670

FEUCHTE WÄNDE?

NASSE KELLER?

AUSBLÜHUNGEN?

SCHIMMEL?



WIR HABEN DAUERHAFT UND SAUBERE LÖSUNGEN!

Lust auf Farbe

MALERARBEITEN

VERGOLDUNGEN UND PATINIERARBEITEN

STUCK- UND RESTAURIERUNG

LASUR- UND BEIZTECHNIKEN

BILDGESTALTUNGEN

WAND- UND DECKENMALEREI

AUFARBEITUNG VON MÖBELN DURCH

SANDSTRAHLTECHNIK

SEIDEL
GmbH

JOSEFSTRASSE 21

52499 BAESWEILER

Telefon 02401/5048-49 • Telefax 02401/6472

www.seidel-wohnen.de • e-mail: info@seidel-stuck.de

Kommunales Kino Senioren

Dienstag, 16.02.2016, 16.00 Uhr

Best Exotic Marigold Hotel 2

Nach seinem erfolgreichen Start als Hotelmanager plant der stets versichtliche Sonny ein zweites Resort - und seine eigene Hochzeit. Seine Pläne werden allerdings immer wieder auf unterhaltsamste Weise durchkreuzt. Damit am Ende doch noch alles gut wird, braucht Sonny hier und da ein wenig Unterstützung von den Dauergästen, seinen Freunden.

Dienstag, 15.03.2016, 16.00 Uhr

Eines Tages ...

Der Film beschreibt in drei miteinander verwobenen Episoden die Entwicklung einer Demenzerkrankung in ihren unterschiedlichen Phasen: In der ersten Episode, erzählt aus der Perspektive eines recht jungen Betroffenen, brechen die ersten Anzeichen mitten ins Leben, wo sie niemand erwarten würde. Irritation, Angst und Verdrängung entfernen den Betroffenen von seiner Familie und seinen Freunden. Die zweite Episode handelt von einer fortgeschrittenen Demenz, erzählt aus der Perspektive der erwachsenen Kinder, die erkennen müssen, dass ihre Mutter nicht mehr allein für sich sorgen kann und sie zu sich nach Hause holen. Im Mittelpunkt stehen hier die Themen Umgang mit den Betroffenen, die Gefühlslage und Belastungen der Angehörigen. Die dritte Episode erzählt aus der Perspektive einer pflegenden Ehefrau. Ihr Mann ist schon länger von der Krankheit betroffen, das Ehepaar ist gut eingespielt. Die Frau weiß mit der Demenz umzugehen, liebt ihren Mann und würde ihn niemals in ein Heim "abschieben". Doch tatsächlich verschlimmert sich die Lage und sie spürt zunehmend, dass sie ihr eigenes Leben vergessen hat und lernen muss, Verantwortung abzugeben. Der Spielfilm geht von den zentralen Fragestellungen aus: Wie erkennt man frühzeitig, dass jemand an Demenz erkrankt ist? Wie verändert die Krankheit das Verhalten der Menschen mit Demenz? Wie gehe ich als Angehöriger damit um?

Kinder und Jugendliche pro Film 1,50 Euro
Erwachsene pro Film 2,50 Euro

Liebe Seniorinnen und Senioren, diese Termine können Sie sich bereits vormerken:

- 17.04.2016 - Tanztee**
- 28.08. bis 03.09.2016 - 16. Woche der Senioren**
- 28.08.2016 - Tanztee**
- 31.08.2016 - Großer Seniorenabend**

Damit wir die Woche der Senioren immer wieder in Ihrem Interesse gestalten können, würden wir uns über Anregungen Ihrerseits freuen. Vielleicht haben Sie ein Thema, über das Sie schon immer mal informiert werden wollten, oder ein Kursangebot, was es in Baesweiler so noch nicht gibt? Es wäre schön, wenn Sie uns Ihre Ideen oder Wünsche mitteilen, dann werden wir uns - wenn möglich und realisierbar - um die Umsetzung kümmern.

Ihre Vorschläge nehmen wir gerne ab sofort entgegen, und zwar per Mail an Senioren@Stadt.Baesweiler.de oder persönlich auf Zi. 16 im Rathaus Setterich bei der Seniorenbeauftragten Christiane Hanek.

Vertrauen Sie dem Profi

Ideen für Ihr Haus seit 1925



Rolläden für Selbstabholer
Energie sparen
Einbruchschutz - Fenster + Türen
Sonnenschutz - Insektenschutz
Rolläden - Tore
Reparaturdienst - Ersatzteilverkauf

Fest GmbH

52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
Tel. 0 24 01 / 9 15 50

www.theo-fest.de

Gut leben mit Demenz

Schirmherr Bürgermeister Dr. W. Linkens

Genau das möchten wir mit dieser Aktion erreichen. Menschen, die an Demenz erkrankt sind und deren pflegende Angehörige können die Erfahrung machen, dass eine Teilnahme am gesellschaftlichen Leben möglich ist und dass es vielseitige Hilfen geben kann. Sie sind herzlich eingeladen, den ersten Schritt aus der Tabuzone zu gehen. Es kann für uns alle nur eine Bereicherung sein:

Demans ile iyi yaşamak
الطريقة المثلى للتعايش مع داء الخرف

Aufeinander zugehen und gemeinsam leben!



20. Februar 2016 – Samstag, 10:00 – 11:30 Uhr
Burg Baesweiler

„Der Alltag mit Demenzerkrankten“

Eine Expertin wird zu den täglichen Herausforderungen in der häuslichen Umgebung berichten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.



23. Februar 2016 – Dienstag, 19:00 Uhr
Scheune Burg Baesweiler

Kommunales Kino „Still Alice“

Infostand



29. Februar 2016 – Montag 15:30 – 16:30 Uhr
Scheune Burg Baesweiler

„Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder“ Offenes Singen

Wir wollen uns mit bekannten Liedern auf den Frühling einstellen. Eingeladen sind alle, die gerne singen. Ganz besonders einladen möchten wir Menschen, die an Demenz erkrankt sind und deren Angehörige. Lassen Sie uns an diesem Nachmittag viel Freude haben!



03. März 2016 – Donnerstag, 17:30 – 18:30 Uhr
Haus Setterich Bewegungsraum

Schnupperangebot für pflegende Angehörige : Gönnen Sie sich eine Auszeit. Mit sanften Bewegungen zu sich finden und entspannen. Bitte bequeme Kleidung tragen und festes, bequemes Schuhwerk mitbringen. Bei Interesse besteht die Möglichkeit eines regelmäßigen Termins mit Betreuung Ihres Angehörigen.



08. März 2016 – Dienstag, 19:00 Uhr
Scheune Burg Baesweiler

Kommunales Kino „Honig im Kopf“

Infostand



10. März 2016 – Montag 18:00 Uhr
Haus Setterich – **RUNDER TISCH Lokale Allianz Menschen mit Demenz**

„Gut Leben mit Demenz“

Möchten Sie sich bei der Netzwerkarbeit rund um Demenz einbringen, sind Sie herzlich willkommen bei unserem ersten Treffen. Bitte melden Sie sich im Haus Setterich an, Telefon: 02401 – 60 37 238



15. März 2016 – Dienstag, 16:00 Uhr
Scheune Burg Baesweiler

Kommunales Kino „Eines Tages ...“

Infostand



16. März 2016 – Mittwoch, 19:00 – 20:30 Uhr
Haus Setterich

„Der Alltag mit Demenzerkrankten“

Eine Expertin wird zu den täglichen Herausforderungen in der häuslichen Umgebung berichten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Diese Veranstaltungen finden im Rahmen des Projektes "LOKALE ALLIANZ FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ" statt

gefördert von:

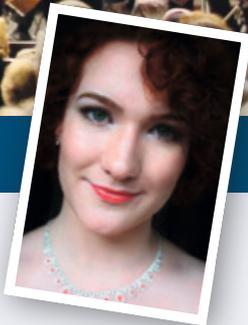


in Kooperation:



Lokale Allianz für Menschen mit Demenz
in Baesweiler



Sinfonietta Regio präsentiert in Baesweiler „Frühlingsstimmen“

Im März dieses Jahres ist schon traditionell die Sinfonietta Regio in Baesweiler zu Gast. Diesmal präsentiert das Orchester unter dem Titel „Frühlingsstimmen“ ein heiteres und beschwingtes Programm im Stile eines Neu-

jahrskonzerts. Solistin des unterhaltsamen Abends ist die Sopranistin Larisa Vasyukhina, die am Theater Aachen gastiert. Die Leitung hat in bewährter Weise Jeremy Hulin. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Das Konzert findet statt am Sonntag, 6. März 2016, 18.00 Uhr, Pädagogisches Zentrum des Gymnasiums, Otto-Hahn-Str. 16-18, 52499 Baesweiler. Der Eintritt beträgt 15 €, für Schüler und Schwerbehinderte 8 €.

Lassen Sie sich überraschen! Das Orchester freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen viel Freude bei dem Konzert.

Anmeldung zu den weiterführenden Schulen in der Stadt Baesweiler

Die Anmeldungen zu den weiterführenden Schulen finden in der Zeit vom **22.02. - 27.02.2016** statt und können zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Gymnasium Baesweiler

Mittwoch, 24.02.2016 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
 Donnerstag, 25.02.2016 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Freitag, 26.02.2016 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Samstag, 27.02.2016 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Realschule Baesweiler

Montag, 22.02.2016 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Dienstag, 23.02.2016 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Mittwoch, 24.02.2016 08.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Donnerstag, 25.02.2016 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Freitag, 26.02.2016 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde des Kindes
- Letztes Zeugnis und Empfehlungsschreiben der Grundschule
- Anmeldeschein (in 4-facher Ausfertigung)

Aus organisatorischen Gründen wird dringend darum gebeten, die oben genannten Zeiten für die Anmeldungen zu nutzen. Sollte es im Einzelfall nicht möglich sein, diese Zeiten in Anspruch zu nehmen, wird um Terminvereinbarung gebeten.

Arche

Termine 2016
Demenz-Angehörigen-Treff
9:30 -11:00

DRK TSO, Königsbergerweg 1, 52499 Baesweiler/Setterich

Wir möchten alle mitnehmen und laden Sie herzlich ein zum gemeinsamen Frühstück "DRK Treffpunkt Siedlung Ost"

28.01.2016, 25.02.2016, 31.03.2016,
 28.04.2016, 30.06.2016

Um Anmeldung bei Dipl. Sozialarbeiterin Frau Marion Herrmann "Haus Setterlich" wird gebeten. **Tel: 02401 - 6037238**

Jetzt auch in Ubach-Palenberg!

MILZ & LINDEMANN
 AUTOMOBILE
 Ihr Jungwagen-Profi!

Ihr Ansprechpartner
Serkan Sari

0 24 51 - 62 88 88 0

Holthausener Straße 60, an der Schokoladenfabrik
Wir kaufen auch Ihren guten Gebrauchten!

Düren 0 24 28 - 80 97 10
 Jülich 0 24 61 - 41 54
 Übach-Palenberg 0 24 51 - 62 88 88 0

www.milz-lindemann.de

Nachruf

Am 15. Januar 2016 verstarb Herr

Manfred Hüttner

im Alter von 79 Jahren.

Herr Hüttner gehörte von 1969 bis 1971 der Amtsvertretung des Amtes Baesweiler und von 1975 bis 2004 dem Rat der Stadt Baesweiler an. Während seiner mehr als drei Jahrzehnte andauernden ehrenamtlichen Tätigkeit gehörte er zahlreichen Fachausschüssen des Rates darunter dem Verkehrs- und Umweltausschuss, dem Bau- und Planungsausschuss, dem Schulausschuss und dem Jugend- und Sozialausschuss an und hat so zu der positiven Entwicklung der Stadt Baesweiler entscheidend beigetragen.

Der Verstorbene war ein wichtiges Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Baesweiler und Rat und Verwaltung. Er hat sich stets mit großer Hilfsbereitschaft, Engagement und Sachverstand für die Belange der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Baesweiler eingesetzt. Hierdurch hat er sich großes Ansehen und hohe Wertschätzung erworben.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden sein Andenken in Ehren halten.

Dr. Willi Linkens, Bürgermeister

Dienstjubiläum

Die städtische Bedienstete **Frau Ingrid Waschbüsch** konnte auf eine 40jährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Frau Waschbüsch begann am 01.08.1975 ihre Ausbildung bei der Stadt Baesweiler. Nach bestandener Abschlussprüfung zur Verwaltungsangestellten am 13.06.1978 wurde sie ins Angestelltenverhältnis übernommen. Es folgte die erfolgreiche Ablegung der I. Angestelltenprüfung. Bis zum heutigen Tage ist Frau Waschbüsch fast ausschließlich beim Amt für Schule, Sport, Kultur und Partnerschaft als Sachbearbeiterin beschäftigt.

Anlässlich des Jubiläums dankte Herr Bürgermeister Dr. Linkens der Jubilarin für ihre zuverlässige Aufgabenerfüllung.

Die besten Wünsche von der Belegschaft übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

*Seit über
25 Jahren*

Alten- und Krankenpflagedienst

Pflagedienst Baesweiler

Maria Hopp
staatl. gepr. Krankenschwester

Wilhelm-Röntgen-Straße 21
52499 Baesweiler
☎ 02401/52209

*Krankenpflege ist Vertrauenssache.
Ein erfahrenes Pflage team stellt sich vor.*

Wir bieten...

- **Medizinische Behandlungspflege**
z.B. Verbandwechsel, Wundpflege, Injektionen u.v.m.
- **Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, Hygienemaßnahmen, vorbeugende Maßnahmen u.v.m.
- **Haushaltshilfe**
- **Soziale Betreuung**

Wir beraten die von uns betreuten Patienten und Mitbürger in allen Fragen der Anspruchsberechtigung und Kostenregulierung und unterstützen sie bei allgemeinen Behördenangelegenheiten...
...rund um die Uhr.

Privat und alle Kassen

Eheschließungen

07.11.2015

Katrin Eckardt und Robin René Rogalla, Kirchgasse 18, Baesweiler

05.12.2015

Lumnije Asllani und Ehat Aruqi, Cäcilienstr. 2, Baesweiler

05.12.2015

Daniela Kolberg und André Marcel Steimer, Bahnhofstr. 32 A, Baesweiler

05.12.2015

Sabine Paulßen und Raffaele Marinotti, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1, Baesweiler

05.12.2015

Beate Maria Heckmann geb. Sauren, Kirchgasse 71, Baesweiler und Axel Josef Heuft, Kirchgasse 89, Baesweiler

05.12.2015

Jessica Schmitz und Jens Jerych, Westring 2, Baesweiler

14.12.2015

Melanie Küppers und Heinz-Gerd Nobis, Grüner Ring 24, Baesweiler

18.12.2015

Melina Luise Lüpschen und Marco Crumbach, Geilenkirchener Str. 46, Baesweiler

18.12.2015

Orchideja Martinoski und Joachim Heras Wierstorf, Am Bildchen 21, Baesweiler

21.12.2015

Claudia Mosler und Andreas Bimmermann, Grüner Ring 59, Baesweiler

30.12.2015

Myriam Raschke geb. Stötzel und Marcus Palmen, Fischgracht 15, Baesweiler

30.12.2015

Nilüfer Özsoy, Burgstr. 23, Baesweiler und Mehmet Yurtseven, Königsberger Str. 10, 52078 Aachen

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.



VERANSTALTUNGEN

Samstag, 27. Februar 10:00 Uhr: Obstbaumschnittseminar in Theorie und Praxis (Halbstämme) im Privatgarten Siegenkamp 6. Wissensvermittlung in lockerer Atmosphäre mit kleinem Imbiss. Obstbaumwart: Helmut Herten 02401/7430

Samstag, 19. März 16:00 Uhr: Jahreshauptversammlung, Gaststätte Fischer, Reyplatz, Kaffee/ Kuchen, Bilder aus dem Jahr 2015, auch von den Wanderungen. Bitte vormerken! Einladung und Tagesordnung sind im nächsten „Löwenmäulchen“.

WANDERUNGEN

Am Donnerstag, 11. Februar, ist der Gartenbauverein Baesweiler „Unterwegs im Hürtgenwald“. Vom Parkplatz an der Sparkasse in Gey an der B399 wandern wir durch den Diergardter Forst. Die Strecke ist 14 km lang. Wanderführer ist Arno Vogel, Tel.: 02401/5981.

Am Sonntag, 21. Februar, wandern wir auf den Spuren des Eifelsteigs. Auf unserem 11 km langen Weg von Walheim nach Rott lernen wir die erste waldreiche Etappe des Eifelsteigs kennen und erkunden das historische Friesenrath. Wanderführer ist Herbert Odenkirchen, Tel.: 02401/8755.

Am Donnerstag, 3. März, führt unsere Wanderung zu den Quellen der Rur. Die Vennwanderung führt zum Quellgebiet der Rur und in den Rurbusch. Startpunkt ist das Naturparkzentrum Botrange. Die Strecke ist etwa 15 km lang. Wanderführer ist Ferdi Koch, Tel.: 02401/ 1811.

Sonntag, 20. März: Wanderung von Eicherscheid zum Alsdorfer Kreuz über Belgenbacher Mühle zum Startpunkt zurück. Die Streckenlänge beträgt etwa 13 km. Wanderführer ist Herbert Odenkirchen, Tel.: 02401/8755.

Treffpunkt für die Wanderfreunde ist jeweils der Parkplatz am Feuerwehrturm in Baesweiler. Die Abfahrtszeit ist, wenn nichts anderes angegeben wird, 09:00 Uhr. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Wanderführer sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anrufen!

Jahreshauptversammlung des TV 08 Baesweiler

Sonntag, 13. März 2016, 11.00 Uhr

Im Rahmen eines gemütlichen Beisammensein.
Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Alle Vereinsmitglieder bzw. bei Kindern und Jugendlichen deren Vertreter sind herzlich eingeladen. **Ende offen!**

Altersjubilare vom 01.02.2016 bis 20.03.2016

**Die Namen und Adressen
der Altersjubilare sowie der Ehejubilare
werden aus datenschutzrechtlichen Gründen
nicht veröffentlicht.**

Mohren-Apotheke



B. Mohr · A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 73 95 - Fax 0 24 01 / 81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung **GROSS geschrieben !**

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler,
Der Bürgermeister, Postfach 1180,
52490 Baesweiler, Tel.: 02401/8000, e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 15. März 2016
Redaktion: Stadt Baesweiler, Birgit Kremer-Hodok, Tel.: 02401/800-207
e-mail: birgit.kremer@stadt.baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge: 26.02.2016
Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, palm@baesweiler.de
Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 19.02.2016

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr - Kostenlos erhältlich an
vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Fotos: Stadt Baesweiler, StädteRegion, AWA, Vereine, Sigi Malinowski, Stefan
Schaum, Ingo Pertramer

Wir erfüllen Ihre Urlaubsträume!

😊 günstige Preise wie im Internet

😊 persönliche Fachberatung

😊 individueller Flughafentransfer

(schon ab 15,- Euro p. P. hin und zurück ab
Haustüre bei Buchung einer Flugpauschalreise)

Onlinepreise zum Stöbern auch unter:
www.mein-hotel-online-buchen.de

Tel. 02401/915425
Easingtonstr. 8
52499 Baesweiler

Schlossers

REISEDIENST

www.schlossers.de



email: reisebuero@schlossers.de